

# Das Limmattal

Offizielle Monatszeitung des KMU- und Gewerbeverbandes Limmattal und der Gewerbevereine Birmensdorf und Aesch, Dietikon, Engstringen, Geroldswil-Oetwil, Schlieren, Uitikon Waldegg, Urdorf und Weiningen

## 4 Einmaliges Fahrerlebnis im Junior Car

The Little Car Company expandiert in die Schweiz und sorgt mit seinen elektrisch angetriebenen Junior Cars für Aufsehen: Fahrbare Repliken beliebter Luxusfahrzeuge wie dem Aston Martin DB5, dem Bugatti Type 35 und dem Ferrari Testa Rossa. Die Testfahrten der «Gewerbezeitung» waren... grossartig.

Artikel auf Seite 4

## 7 Thomas Köhler: «Wir brauchen dringend Lernende!»

Thomas Köhler ist seit neun Jahren Präsident des Verbandes Schweizerischer Papeterien und führt 14 Ladenbetriebe. Er kümmert sich um die Ausbildung, meistert aber auch viel politische Arbeit. Und ja: Die Bürowelt hat sich massiv verändert.

Artikel auf Seite 7

## 8 Grösstes Schülerfussballturnier der Schweiz

Vom 30.06.–02.07.2023 ist wieder grosses Kino und Partytime auf der altherwürdigen Dornau Dietikon angesagt: Ein Fussballfest sondergleichen steht an – unser Limmattaler Schülerfussballturnier 2023.

Artikel auf Seite 8

### RATGEBER GESUNDHEIT

## Keine Angst vor der Angst

Jeder Medienschaffende weiss – nur schlechte Nachrichten sind gute Nachrichten. Man weiss, dass sich die meisten Menschen weitaus mehr für negative Meldungen als für positive Nachrichten interessieren. Der Hausarzt, Autor und «Das Limmattal»-Redaktionsmitglied Dr. med. Claudio Lorenzet aus Bergdietikon erklärt wie immer: offen, ehrlich und direkt.

Text/Bilder: Dr. med. Claudio Lorenzet

«Schreckliche» Nachrichten sorgen für hohe Auflagen in Printmedien und hohe Einschaltquoten bei TV-Stationen. Diese Flut des Negativen bleibt nicht ohne Folgen. Nicht jeder kann damit gleich umgehen. Viele bekommen es mit der Angst zu tun. Wenn die normale Alltagsangst sich zu Angstattacken wandelt, dann beginnt die Angst, uns einzuschränken und zu behindern. Ängste, ob begründet oder unbegründet, gehören zum Leben, doch sie können auch ausser Kontrolle geraten.

Fast 20 Prozent der Bevölkerung leidet an Angststörungen. Neben Depressionen gehören sie zu den häufigsten psychischen Erkrankungen. Oftmals werden Angstattacken von heftigen körperlichen Reaktionen begleitet. Das Herz schlägt schneller, die Atmung beschleunigt sich, der Blutdruck steigt an und ein Hitzegefühl überrollt den Patienten. Angst ist ein Schutzmechanismus für unseren Körper, um auf gefährliche Situationen schnell reagieren zu können.

Überschreitet die Angst jedoch ein «normales» Mass, nimmt sie krankhafte Züge an. Die Angst wird dann zu einem ernsthaften Problem, das unsere Handlungsfähigkeit einschränkt und krankhafte Ausmasse annimmt. Die psychische Gesundheit ist ein Zustand des Wohlbefindens, indem eine Person ihre Fähigkeiten ausschöpft, die normalen Lebensbelastungen zu bewältigen und produktiv zu arbeiten. Psychische Störungen stellen Störungen der psychischen Gesundheit einer Person dar, die oft durch eine Kombination von belastenden Gedanken, Emotionen, Verhal-

tensweisen und Beziehungen zu anderen gekennzeichnet sind. Ein Beispiel für psychische Störungen sind Angststörungen.

### Was ist Angst?

Angst ist ein natürliches Gefühl, das uns normalerweise vor Gefahren und Bedrohungen warnt. Durch das Angstgefühl wird der Körper in Alarmbereitschaft versetzt. Wir beginnen, das Gefahrenpotential einer Situation und unsere Handlungsmöglichkeiten abzuwägen und geeignete Abwehrmassnahmen zu treffen. Das können etwa Reaktionen wie Flucht, Abwarten oder Angriff sein. Ist die Bedrohungssituation vorbei, verschwindet auch die Angst.

Anders ist das bei einer Angststörung, wenn also Angstreaktionen in eigentlich ungefährlichen Situationen auftreten. Die Angst steht in keinem angemessenen Verhältnis zur tatsächlichen Bedrohung. Betroffene erleben die Angst dennoch psychisch und körperlich sehr intensiv. Sie erkennen unter Umständen zwar, dass ihre Angst unangemessen oder unbegründet ist, sie können sie aber nicht ausschalten oder kontrollieren. Die Angsterlebnisse treten immer wieder auf. Dies kann unabhängig von konkreten Auslösern geschehen oder in bestimmten Situationen oder an bestimmten Orten.

Menschen mit Angststörungen versuchen dann zumeist, diese angstausslösenden Situationen oder Orte zu meiden. In extremen Fällen können Angststörungen dazu führen, dass sich Betroffene



«Angst ist ein Zentralerlebnis des Menschen, im körperlichen Bereich dem Schmerz entsprechend.»

Dr. Lorenzet, Hausarzt Bergdietikon

ne völlig zurückziehen. Angststörungen können auch die Arbeitsunfähigkeit beeinträchtigen. Ist die Angst ein ständiger Begleiter, so spricht man von einer Angsterkrankung. Treten Ängste plötzlich und anfallsartig auf, so spricht man von einer Panikattacke.

Eine Angststörung ist kein Zeichen von Schwäche. Das Wichtigste ist, dass sich diese Patienten outen und Hilfe von aussen annehmen. Die Bereitschaft des Erkrankten, sich helfen zu lassen, ist die wichtigste Voraussetzung für eine erfolgreiche Therapie. Hilfe wird oft zu spät gesucht. Je früher eine Erkrankung behandelt wird, desto besser sind die Ergebnisse. Es ist nicht peinlich, an Angst zu leiden. Es ist eine Erkrankung wie jede andere. Wie gesagt – rund jeder fünfte von uns ist davon betroffen.

Weiterlesen auf Seite 3

	KMU- UND GEWERBEVERBAND LIMMATTAL (KGVL)	
	Editorial	2
	Abstimmungsparolen KGV	2
	Veranstaltungskalender Limmattal	2
	Fortsetzung Titelstory	3
	Auto-Themenstory	4
	Event-Themenstory	5
	Historische Kolumne	6
	Kommentar	6
	Dienstleister-Themenstory	7
	Kolumne «Stand.»	7
	Kolumne «FC Dietikon»	8
	Ratgeber Treuhand	8
	Kulturtipps	9
	Emil Frey AG Schlieren	10
	Menu-Tipp	10
	BIRMENS DORF UND AESCH	11
	Vereinsreise GVBA	11
	Garage Nyffenegger	11
	Himmelblau Blumen & Meeer	12
	WEININGEN	12
	UITIKON WALDEGG	13
	ZWEI Wealth	13
	Weinwerft Uitikon	13
	SCHLIEREN	14
	Alvoso Pensionskasse	14
	Stadtratsnachrichten	14
	GEROLDSWIL-OETWIL	15
	Gewerblerhöck KGVGO	15
	URDORF	16
	MyBusinessQueen.ch	16
	DIETIKON	17
	Limeco	17
	Aktion Stadtbäume für Dietikon	17
	SVP Dietikon	18
	Dietiker Stadtfest 2025	19
	ENGSTRINGEN	19
	Insta-Story	19
	Gartencenter Hoffmann AG	19
	KEHRSEITE	20
	Kantonsratsgeflüster	20
	s'Schämdi-/s'Schmunzel-Eggli	20
	B2B-Sonderseiten ab Juni 2023	20

**CITROËN**

5 JAHRE CITROËN GARANTIE

**NEUER ë-C4 X**  
**100% ELEKTRISCH**  
In der Ruhe liegt die Kraft.

**citroen.ch**  
Angebot gültig für den Kauf zwischen dem 01.04. – 31.05.2023. Angebote gültig für Privatkunden, nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. Empfohlener VP inkl. MwSt. Abgebildetes Modell: Neuer Citroën ë-C4 X Electric 136 PS Shine, Katalogpreis CHF 46'150.–, Garantie 5 Jahre/100'000 km (was zuerst eintritt) geschenkt; Verbrauch gesamt 15 kWh/100km; CO2-Emission 0g/km; Treibstoffverbrauchs-kategorie A. AC Automobile Schweiz AG behält sich das Recht vor, die technischen Daten, die Ausstattungen und die Preise ohne Vorankündigung zu ändern.



**Emil Frey Schlieren**  
emilfrey.ch/schlieren – 044 733 63 63

EDITORIAL

# CHF 387'000'000'000 für den Umbau der Schweizer Energieversorgung?



Gregor Biffiger

## Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Bezirks Dietikon

Mittlerweile ist es fast schon alltäglich geworden, dass Politik, Finanzmarktaufsicht und Nationalbank mit Milliardenbeträgen jonglieren, um die Stabilität der schweizerischen Volkswirtschaft sicherzustellen. Aber kaum jemand ist sich offensichtlich bewusst, welche immensen ökonomischen Risiken wir mit solchen ungesicherten Hochseilakten eingehen und welche Altlasten wir damit künftigen Generationen hinterlassen könnten.

### Klimaneutralität bis 2050: unrealistisches Ziel!

Das am 18. Juni 2023 zur Abstimmung gelangende Klimaschutz-Gesetz ist das jüngste Beispiel in dieser Reihe. Es legt fest, dass die Schweiz bis ins Jahr 2050 eine Netto-Null-Emissionsbilanz (Klimaneutralität) erreichen muss. Die Schweiz darf bis dann nicht mehr Treibhausgase ausstossen, als durch die natürlichen Kohlendioxidspeicher (z.B. Bäume) oder durch technische Massnahmen absorbiert werden kann.

Das neue Gesetz legt Ziele und Zwischenziele für die Reduzierung der Emissionen fest. Zwischenziele sollen auch für die Hauseigentümer, den Verkehr und die Industrie gelten. Der Sektor Gebäude muss seine Emissionen bis 2040 gegenüber 1990 um 82 Prozent senken. Die Industrie muss bis 2040 eine Senkung um 50 Prozent hinbekommen und der Verkehr eine solche um 57 Prozent. 2050 dürfen Gebäude und Verkehr dann gar kein Treibhausgas mehr ausscheiden. Die Industrie muss die Emissionen gegenüber 1990 um 90 Prozent senken.

### Markanter künftiger Anstieg des schweizerischen Strombedarfs

Der Strombedarf der Schweiz wird auch in den kommenden Jahrzehnten markant steigen. Unter

anderem wegen der fortschreitendem E-Mobilität, des schnellen Umstiegs auf Wärmepumpen, der steigenden Digitalisierung und des massiven Bevölkerungswachstums. Gleichzeitig findet in der Schweiz der schrittweise Ausstieg aus der Kernkraft statt, verbunden mit dem Verbot für einen Bau neuer Anlagen.

### Riesige Kosten und wiederkehrende Strommangellagen drohen

Die Vorzeichen für das Klimaschutz-Gesetz mit der Forderung nach einer totalen Elektrifizierung bis 2050 stehen demzufolge schlecht. Solange die Versorgungslage unsicher und der Strombedarf mit einheimischem Strom nicht gesichert ist, ist es grobfahrlässig, dem Gesetz zuzustimmen. Es drohen neben riesigen Kosten auch wiederkehrende Strommangellagen.

Die ETH beziffert diesen Umbau der Schweizer Energieversorgung auf CHF 387 Milliarden. Das wird die Strompreise explodieren lassen und zwar um CHF 6'600 pro Person und pro Jahr! Das vertreibt Produktionsbetriebe aus der Schweiz und treibt viele Schweizer Familien in die Armut.

### Nein zum Klimaschutz-Gesetz

Der KMU- und Gewerbeverband Limmattal lehnt diesen risikoreichen Eingriff ab und sagt Nein zum Klimaschutz-Gesetz. KMU dürfen nicht mit höheren Preisen, Verboten und Regulierungen belastet werden. Klimaschutz ist wichtig und richtig. Massnahmen für den Klimaschutz müssen jedoch verkraftbar für Wirtschaft und Bevölkerung sein und dürfen die Versorgungssicherheit nicht gefährden.

Ihr KMU- und Gewerbeverband Limmattal  
Gregor Biffiger, Präsident



KMU- und Gewerbeverband Limmattal (KGVL)  
8952 Schlieren  
info@gvli.ch, www.gvli.ch

Gregor Biffiger, Präsident  
gregor@biffiger.com  
Tel. 056 633 46 00

AKTUELLE DATEN/INFOS  
• [www.gvli.ch](http://www.gvli.ch) •

OFFIZIELLES PUBLIKATIONSORGAN VON  
KMU- und Gewerbeverband Limmattal  
Gewerbeverein Birmensdorf und Aesch  
KMU + Gewerbe Dietikon  
Gewerbeverein Engstringen  
KMU & Gewerbeverein Geroldswil-Oetwil a.d.Limmat  
KMU & Gewerbe Schlieren  
KGV Uitikon (KMU- und Gewerbeverein Uitikon)  
Gewerbeverein Urdorf  
Gewerbeverein Weiningen

HERAUSGEBER/INSERTATE  
Eugen Wiederkehr AG, Steinradstrasse 8,  
8704 Herrliberg, Tel. 044 430 08 08  
www.gewerbezeitungen.ch  
facebook.com/gewerbezeitungen  
@daslimmattal

VERLEGER  
Eugen Wiederkehr

AUFLAGE  
49000 Exemplare

VERANTWORTLICHER REDAKTOR  
Mohan Mani, redaktion@das-limmattal.ch

REDAKTION  
Gregor Biffiger, Alfons G. Florian, Tis Hagmann,  
Thomas Landis, Dr. med. Claudio Lorenzet,  
Mohan Mani, Dirk Mörz, Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg,  
Pascal Stüssi, Ines Tanner

REDAKTIONSADRESSE  
Eugen Wiederkehr AG, Steinradstrasse 8,  
8704 Herrliberg, Tel. 044 430 08 08

KORREKTORAT  
Mohan Mani

REALISATION/PRODUKTION/GRAFIK/  
DRUCKVORSTUFE  
BST Design AG, simone.bucher@bst-design.ch

VERTEILUNG  
«Das Limmattal» wird durch die Schweizerische Post AG und Direct Mail Company AG in alle Haushaltungen und Postfächer von Aesch, Bergdietikon, Birmensdorf, Dietikon, Geroldswil, Oberengstringen, Oetwil an der Limmat, Schlieren, Uitikon, Unterengstringen, Urdorf und Weiningen gratis verteilt – auch in jene mit einem «Stopp Werbung»-Kleber. In Briefkästen mit einem Kleber «Bitte keine Gratiszeitungen» wird «Das Limmattal» nicht zugestellt. Bei Nichterhalt der Zeitung wenden Sie sich bitte an: info@gewerbezeitungen.ch

ABBESTELLEN DER ZEITUNG «DAS LIMMATTAL»  
Mit der Bezeichnung: «Keine Gratiszeitungen» am Briefkasten erfolgt keine Zustellung oder per Email an: info@gewerbezeitungen.ch.

DRUCK/PAPIER  
gedruckt in der  
**schweiz**

IMPRESSUM  
Das Limmattal

KMU- UND GEWERBEVERBAND KANTON ZÜRICH (KGV)



# KGV-Parolen für die Abstimmungen vom 18. Juni



Windräder als Schlüssel der Energiezukunft? – Man wird sehen.

Bild: © Karsten Würth (unsplash.com)

Der KMU- und Gewerbeverband Kanton Zürich (KGV) lehnt das Klimaschutz-Gesetz ab. Vor neuen Klimaschutz-Massnahmen müssen erst die bestehenden Stromprobleme gelöst werden. Unter diesem Aspekt sind die im Klimaschutz-Gesetz vorgeschlagenen Massnahmen überambitioniert und gefährden die Wirtschaft und somit den Wohlstand. Der Umsetzungsvorlage der OECD-Mindeststeuer stimmt der KGV zu. Steuereinnahmen bleiben damit in der Schweiz, die Rechtssicherheit wird nicht gefährdet.

Text: zVg

<b>Klima-Gesetz</b>	<b>OECD/G20-Mindestbesteuerung</b>
Parole: <b>Nein</b>	Parole: <b>Ja</b>

## VERANSTALTUNGSKALENDER

### AUSWAHL LIMMATTALER VERANSTALTUNGEN 16.05.2023 – 12.06.2023 | WAS LÄUFT IN DER REGION?

MAI 2023	JUNI 2023
12. <b>Concert &amp; Dine:</b> «Carlo Brunner und seine Ländlerkappelle» Eventsaal Linde Weiningen, Badenerstr. 2, Weiningen, 19 Uhr, <a href="http://www.kult-chuchi.ch">www.kult-chuchi.ch</a>	31. <b>Fiirabiggier mit em Stapi</b> , Restaurant Heimat Steinmüllstr. 66, Dietikon, 18-19.30 Uhr
17. <b>Kochen mit Wildkräutern, Waldfarben Atelier – im Garten</b> , Risigrundstr. 2, Birmensdorf, 14-18 Uhr, <a href="https://waldfarben.ch">https://waldfarben.ch</a>	1. <b>Spaghettiplausch</b> , Ref. Kirchgemeindehause Goldschmidstr. 8, Oberengstringen, 11.30 Uhr
17. <b>Frölein da Capo – die Ein-Frau-Show</b> Gleis21, Buchsackerstr. 21, Dietikon, 20.15 Uhr <a href="http://www.einfrauorchester.ch">www.einfrauorchester.ch</a>	2. <b>Concert &amp; Dine: «Wein-Ologie»</b> Eventsaal Linde Weiningen, Badenerstr. 2, Weiningen, 19 Uhr, <a href="http://www.kult-chuchi.ch">www.kult-chuchi.ch</a>
20. <b>Jahreskonzert Stadtmusik Dietikon – Una notte Italiana</b> , Stadthalle Dietikon 19.30-22 Uhr, <a href="http://www.stadtmusik-dietikon.ch">www.stadtmusik-dietikon.ch</a>	2. <b>Männerchor Konzert «Zeitraffer»</b> , Ref. Kirche, Kirchgasse 5, Schlieren, 20-21.30 Uhr
21. <b>Töff-Gottesdienst</b> Dorfplatz, Oberengstringen, 10-15 Uhr	2.-4. <b>Voice 'n' Beats</b> , div. Zeiten, Gemeindesaal Bonstetten, <a href="http://www.vocalcord.ch">www.vocalcord.ch</a>
24. <b>Schweizer Vorlesetag</b> , Grossmütter und -väter lesen vor, div. Bibliotheken im Bezirk	2. <b>Lange Nacht der Kirchen</b> , Pfarrei St. Mauritius, 18-23 Uhr, <a href="http://www.kath-kirche-engstringen.ch">www.kath-kirche-engstringen.ch</a>
26. <b>Sven Ivanic «Stilbruch»</b> Gleis21, Buchsackerstr. 21, Dietikon, 20.15 Uhr <a href="http://www.sven-ivanic.ch">www.sven-ivanic.ch</a>	3. <b>Musikalische Highlights</b> , Ref. Kirche, Oberengstringen, 19.30-21.30 Uhr
27. <b>Repair Café</b> , Freizeitanlage Chrüzacher, Holzmattstr. 6, Dietikon, 10-14 Uhr	4. <b>Vollmondschwimmen – Romantische Nächte</b> im Bio- und Gartenbad Im Moos, Schulst. 48, Schlieren, 20-23.45 Uhr
31. <b>Jass- und Spielnachmittag</b> Bistro Im Spilhöfler, Uitikon, 14-17 Uhr	10. <b>Limmattalerlauf, Sponsorenlauf</b> Schulhaus Weihermatt, Urdorf, 13 Uhr <a href="https://limmattalerlauf.ch">https://limmattalerlauf.ch</a>

Redaktionelle Auswahl; Alle Angaben ohne Gewähr

## Tankrevision | Tankanlagen | Tankrückbau

Hoppler AG | Steinackerstrasse 40 | 8902 Urdorf | kontakt@hopplerag.ch | [www.hopplerag.ch](http://www.hopplerag.ch)

## FORTSETZUNG: RATGEBER GESUNDHEIT

Ob man eine Angststörung entwickelt, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Frauen sind zum Beispiel doppelt so häufig betroffen, wie Männer. Manche Menschen sind ausserdem genetisch anfälliger für Stress und Ängste. Aber auch die persönliche Umgebung und traumatische Erfahrungen können eine Rolle bei der Entstehung von Angststörungen spielen. Typische Symptome sind Müdigkeit, schlechter Schlaf und Verdauungsprobleme.

Wer im Fahrstuhl ein kribbeliges Gefühl hat, wer sich vor Spinnen fürchtet oder Angst hat, eine Rede zu halten, hat deshalb noch keine Angststörung. Wenn Sie aber mindestens einer der folgenden Aussagen zustimmen, sollten Sie ärztliche oder psychotherapeutische Hilfe suchen:

- Wegen meiner Ängste hatte ich schon Selbstmordgedanken.
- Ich bekämpfe meine Ängste oft mit Alkohol, Drogen oder Beruhigungstabletten.
- Wegen meiner Ängste ist meine Partnerschaft oder meine Arbeit ernsthaft in Gefahr.
- Ich denke mehr als die Hälfte des Tages über meine Ängste nach.
- Ich werde durch die Ängste in meiner Lebensqualität und Bewegungsfreiheit erheblich eingeschränkt.
- Wegen meiner Ängste werde ich immer depressiver.

### Arten von Angststörungen

- **Generalisierte Angststörung (GAS):** Betroffene leiden unter anhaltender Sorge und Angst vor zukünftigen Ereignissen, ohne dass es einen konkreten Auslöser gibt.
- **Soziale Angststörung (Sozialphobie):** Bei dieser Störung haben Menschen extreme Angst vor sozialen Situationen und fürchten sich davor, in der Öffentlichkeit zu sprechen oder beobachtet zu werden.
- **Spezifische Phobien:** Hierbei handelt es sich um Angststörungen, die sich auf bestimmte Situationen oder Objekte beziehen, wie zum Beispiel Höhenangst, Flugangst oder Angst vor Spinnen.

### Behandlung von Angststörungen

- Sie konzentriert sich darauf, die zur Angst beitragenden Gedanken und Verhaltensweisen zu identifizieren und zu ändern.

- **Medikamentöse Behandlung:** Medikamente wie Antidepressiva und Benzodiazepine können zur Behandlung von Angststörungen eingesetzt werden. Sie können helfen, die Symptome der Angst zu lindern und es den Patienten ermöglichen, mit der Therapie fortzufahren.
- **Entspannungstechniken:** Entspannungstechniken wie progressive Muskelentspannung oder Atemübungen können dazu beitragen, die körperlichen Symptome von Angst zu lindern und den Patienten dabei zu helfen, sich zu beruhigen.
- **Gruppentherapie:** In der Gruppentherapie können Patienten mit ähnlichen Problemen zusammenkommen, um sich gegenseitig zu unterstützen, voneinander zu lernen und ihre Erfahrungen zu teilen.
- **Regelmässiger Sport und die richtige Ernährung sind wichtig:** Essen Sie viel Gemüse, Vollkornprodukte und nehmen Sie Omega 3 Fettsäuren ein. Stärkehaltige Lebensmittel wie Brot oder Nudeln aus normalem Mehl gilt es ebenso zu vermeiden, wie das Koffein von Kaffee und Cola-Getränken. Sie haben eine aufwühlende Wirkung und verstärken die Symptome von Ängsten.

Man sollte unbedingt beachten, dass die Wahl der Therapieform unterschiedlich sein kann. Ein qualifizierter Therapeut oder Psychiater kann helfen, die richtige Therapieform zu finden, die den individuellen Bedürfnissen und Umständen des Patienten entspricht.

### Was Sie selbst tun können

Die wichtigste Regel ist: Stellen Sie sich den angstauslösenden Situationen und vermeiden Sie diese nicht. Das heisst zum Beispiel: Fahren Sie mit dem Lift, auch wenn Sie Angst davor haben. Es hilft, wenn Sie sich klarmachen, dass Angstzeichen wie Herzrasen oder Schwindel nicht zu schädlichen Folgen wie Ohnmacht oder Herzinfarkt führen. Bei sozialen Ängsten können Sie üben, Fremde anzusprechen, Reden zu halten, dem Gegenüber in die Augen zu schauen oder sich im Streit durchzusetzen. Es ist schwer, sich der Angst auslösenden Situation zu stellen, die man jahrelang gemieden hat. Gehen Sie schrittweise vor. Je öfter Sie es schaffen, desto eher können Sie Ängste abbauen. Freuen Sie sich auch über kleine Erfolge.

Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihre Hausarztpraxis. Bei Bedarf verordnet der Hausarzt eine Überweisung an einen Psychologen oder Psychiater. Dies ist insbesondere bei Hausarztmodellversicherten erforderlich. Trauen Sie sich, diesen Schritt zu tun. Neben einer medikamentösen Behandlung ist eine Gesprächstherapie dringend angezeigt. Niemand sucht sich seine Krankheit aus. Eine seelische Erkrankung ist ebenso wie eine Körperliche keine Frage von Schuld: Niemand würde sich schämen, wegen Rückenschmerzen zum Arzt zu gehen. Stellen Sie sich darauf ein, dass die Behandlung einer Angststörung Zeit benötigt. Mit Unterstützung lassen sich Krisen leichter überwinden. In Selbsthilfegruppen können Sie eventuell Erfahrungen mit anderen Betroffenen austauschen. ●

### «Wer Angst hat, hat auch Scham»:

Dieses Sprichwort bedeutet, dass Angst oft mit einem Gefühl der Scham oder Peinlichkeit einhergeht.

«Angst hat grosse Augen»: Dieses Sprichwort bedeutet, dass Ängste die Wahrnehmung beeinträchtigen und Dinge grösser oder schlimmer erscheinen lassen kann, als sie sind.

«Angst ist ein schlechter Ratgeber»: Dieses Sprichwort bedeutet, dass man keine Entscheidungen treffen sollte, wenn man von Angst oder Panik überwältigt wird, da dies zu schlechten Entscheidungen führen kann.

«Angst vor der Angst ist schlimmer als die Angst selbst»: Dieses Sprichwort bedeutet, dass man sich oft mehr Sorgen über das macht, was passieren könnte, als über das, was tatsächlich passiert.

### «Angst ist der Glaube an deine Unzulänglichkeit, mit etwas klarzukommen»

Mit angstfreiem Gruss  
Dr. med. Claudio Lorenzet  
(clorenzet@bluewin.ch/www.lorenzet.ch)



▲ Unheilvolle Wolkenpracht.

◀ Nur keine Angst vor dem Lift.



### Dr. med. Claudio Lorenzet

Der 63-jährige Dr. med. Claudio Lorenzet ist Facharzt FMH für Allgemeine Innere Medizin, anerkannter Akupunkteur TCM/ASA und Mitglied Deutsche Gesellschaft für Ernährung. Er lebt in Bergdietikon, ist verheiratet und Vater von Zwillingen. Sein Interesse gilt der gesamtheitlichen Betreuung des Patienten unter Einschluss von komplementären Behandlungsmethoden. In seiner Freizeit ist er ein «Bücherwurm», jast gerne, fährt Vespa und spaziert gerne mit seinem Boston Terrier «Rocco».

clorenzet@bluewin.ch, www.lorenzet.ch

## Ihre vertrauten Urologen im Limmattal

begrüssen Sie herzlich in ihrer neuen

### Praxis im Bahnhof Schlieren

**Dr. Astrid Bagot-Sundermann**

**Dr. Christian Widmer**

**Dr. Scott Putman**

**Dr. Alexander Pohle**



urologisch umsortiert.

Güterstrasse 2  
8952 Schlieren  
www.uropoint.ch  
044 366 66 00, info@uropoint.ch

**Wir sind ab sofort für Sie da**



AUTO-THEMENSTORY

# Einmaliges Fahrerlebnis im Junior Car

The Little Car Company expandiert in die Schweiz und sorgt mit seinen elektrisch angetriebenen Junior Cars für Aufsehen: Fahrbare Replikas beliebter Luxusfahrzeuge wie dem Aston Martin DB5, dem Bugatti Type 35 und dem Ferrari Testa Rossa. Die Testfahrten der «Gewerbezeitung» waren... grossartig.

Auch die Limmattaler Garagen (siehe Kasten) freuen sich über jeden Neuauftrag.

The Little Car Company ist der britische Hersteller von elektrischen Junior Cars, die auf bekannten Automarken basieren. Jedes dieser in Kooperation mit der jeweiligen Marke von Hand angefertigten Fahrzeuge ist ein offizielles Lizenzprodukt. Das 2019 gegründete Unternehmen hat in den letzten Jahren bereits ausgewählte Modelle auf den Markt gebracht, darunter den Aston Martin DB5 Junior, den Bugatti Baby II sowie den Ferrari Testa Rossa J. Alle diese Fahrzeuge werden in Grossbritannien angefertigt und sind ein absoluter Blickfang für jede Sammlung. Das Fahrerlebnis ist einzigartig.

Die Junior Cars sind nicht nur eine Miniaturversion von 66%-75% der Originalautos, sondern sie bieten auch eine dementsprechend hohe Leistung. Alle Modelle verfügen über einen elektrischen Antrieb, sind umweltfreundlich und leise, sowie über ein ausgeklügeltes Bremssystem und funktionierende Scheinwerfer und Rücklichter. The Little Car Company bietet Sammlern und Fans die einzigartige Möglichkeit, sich mit grossen Automarken vertieft auseinanderzusetzen. Das Unternehmen hat schnell an Popularität gewonnen und wird auf der ganzen Welt geschätzt. Die Autos sind auch bei Luxusmarken und den Automobilherstellern beliebt, die sie beispielsweise als Teil ihres Markenimage verwenden.

Mit Verkaufspreisen ab CHF 50'000 bewegen sich die Anschaffungskosten über denjenigen eines Mittelklasse-Au-

tos. Die Fahrzeuge sind jedoch nicht für den Alltagsgebrauch gedacht. Das Leistungsspektrum erstreckt sich von 5,5 bis rund 16 PS. Auf öffentlichen Strassen darf man die Little Cars nicht fahren, obwohl die angegebene Höchstgeschwindigkeit von über 80 km/h gar für die Schweizer Überlandstrassen genügen würde. «Unsere Kunden kaufen die Fahrzeuge aus den unterschiedlichsten Gründen. Einige nutzen sie, um auf ihrem Anwesen herumzufahren oder an speziellen Rennen teilzunehmen, andere kaufen sie als Kunstwerke oder als Investition», führt Simon Gensmer, Brand Manager der The Little Car Company Schweiz, aus. «Eines haben sie alle gemeinsam: Sie schätzen die Einzigartigkeit unserer Junior Cars». ●

Mehr Infos:

<https://schmohl-exclusive-cars.ch/standort/little-car-company/>

Bilder: zVg



▲ Was für ein schnittiger Mini-Flitzer. Das Fahrgefühl in den Junior Cars ist einmalig. ▶

▼ Der kleine DB5 Junior mit dem grossen DB5.



▲ Bugatti Baby Cars.



▲ Die Gewerbezeitung auf Probefahrt. Flitzer in Rot. ▶



## Auswahl Limmattaler Autofirmen

- Auto AG Limmattal, Weiningen
- Autocenter Limmattal B. Strebel AG, Geroldswil
- Autohilfe Limmattal/ Dittli AG, Geroldswil
- Autolackiererei René Sahli, Aesch
- Autospritzwerk Limmattal GmbH, Urdorf
- Carrosserie Nyffenegger AG, Aesch
- Classic Car, Weiningen
- Bjarsch Automobile AG, Schlieren
- Emil Frey Automobile AG
- Gabrielli Autoveredelung, Oberengstringen
- Garage E. Balzer, Geroldswil
- Garage Brand, Birmensdorf
- Garage Egger AG, Dietikon
- Garage Ernst Denzler AG, Birmensdorf
- Garage Fischer AG, Dietikon
- Garage Haas Thomas AG, Geroldswil
- Garage Illi AG, Birmensdorf
- Garage Klein AG, Geroldswil
- Garage M. Lang, Oetwil a.d.L.
- Garage Meier AG, Fahrweid
- Garage, P&P AG, Aesch
- Garage Ralph Zahnd, Weiningen
- Garage Rolf Eigensatz, Oberengstringen
- Garage Rolf Stucki, Unterengstringen
- Garage Sieber, Unterengstringen
- Garage Stadelmann & Huber GmbH, Urdorf
- Garage Stoop AG, Schlieren
- Garage Weber, Schlieren
- Grunder Auto GmbH, Uitikon
- Häusermann Automobile AG, Zürich
- Mercedes-Benz Automobil, Schlieren
- Pantaleo Mazda Automobile AG, Dietikon
- Pneu Schöpfer, Fahrweid
- Pneushop Sergio Pallaoro GmbH, Schlieren
- Sulzer Auto AG Urdorf, Urdorf
- Th. Willy AG Auto-Zentrum, Schlieren
- Vogel Autopolsterei, Urdorf

Alle Angaben ohne Gewähr

carrosserie suisse

CARROSSERIE  
**CARREMO**

- ✘ Parkschäden
- ✘ Hagelschaden-Reparatur
- ✘ Dellen-Drücktechnik ohne Farbschaden
- ✘ Reparatur/Scheibenkonzept

MARKUS & GABY GISLER / 044 731 00 77 / WWW.CARREMO.CH

**Zmoos Bodenbeläge AG**

Schulstrasse 1 · CH-8952 Schlieren · Tel. 044 730 29 48

Ihr Fachgeschäft für:

- Parkett
- Bodenbeläge
- Teppiche
- Vorhänge
- Beschattungen
- Insektenschutz

/ HAUSTECHNIK AUS EINER HAND

HEIZUNG LÜFTUNG KLIMA MSRL SANITÄR

**KOSTER**  
/ Gebäudetechniker

SOS - 24H SERVICE

KOSTER AG / HAUPTSITZ ZÜRICH  
Hermetschloostrasse 75 / 8048 Zürich / T 044 431 66 55 / info@kosterag.ch  
kosterag.ch

## EVENT-THEMENSTORY

# Berner Wahrzeichen am Thunersee

Das Kreativ-Team um den Aargauer Regisseur Simon Eichenberger verleiht dem Musical «Dällebach Kari» für die Neuinszenierung in Thun ein neues Gesicht. Während das äusserst beliebte Stück musikalisch gleich bleibt, bekommt es optisch viel Frische und neue Elemente. Auch die Limmattaler Event-Firmen (siehe Kasten) freuen sich über neue Aufträge.

Text: Mohan Mani, Bilder: zVg

«Anfang März durften wir unsere Cast bekannt geben», freut sich Simon Eichenberger. «Mit der Veröffentlichung von Bühnenbild und Kostümbild können wir nun endlich zeigen, woran wir schon seit Monaten arbeiten. Es ist mir eine Freude, gemeinsam mit meinem Team das neue Konzept für das beliebte Musical «Dällebach Kari» am Thunersee umzusetzen. Ende Mai reisen endlich alle Beteiligten an und wir starten in die spannende Probenzeit», so der Regisseur.

Für das Bühnenbild zeichnet der Brite Charles Quiggin verantwortlich. «Charles ist ein äusserst erfahrener Designer mit breitem Portfolio und fantastischen Ideen. Mit ihm zusammen zu arbeiten ist eine wahre Freude», schwärmt Simon Eichenberger. Auch Markus Dinobl, ausführender Produzent der Thunerseespiele, ist überzeugt, dass das Bühnenbild beim Publikum Anklang finden wird: «Das Design unserer Bühne wird jedes Jahr mit Spannung erwartet. Die Grösse der Bühne und unser einzigartiger Standort bieten tausende Möglichkeiten. Aber auch starke Konkurrenz. Denn der Blick auf den Thunersee, die Berner Oberländer Bergwelt und spektakuläre Sonnenuntergänge stehen der Seebühne manchmal auch die Show. Umso wichtiger ist es, dieses wichtige Zahnrad unserer Musicalproduktion in erfahrene Hände zu legen.»

Auch Bühnenbildner Charles Quiggin ist sich der Einflüsse der Openair-Bühne durch-aus bewusst: «Das Design der Bühne muss natürlich in die spektakuläre Naturkulisse am Thunersee passen. Wir wollen die Natur als Startpunkt nehmen. Bekannterweise spielt die Geschichte von Dällebach Kari in der Stadt Bern. Um sowohl der natürlichen Umgebung der Spielstätte als auch der Schweizer Hauptstadt gerecht zu werden, bringen wir Bern auf eine abstrakte, bedachte Weise ans Ufer des Thunersees – als Skyline, die den Abschluss des Bühnenbilds bildet.

Auch die typischen Lauben dürfen nicht fehlen. Diese bilden auch gleich Auf- und Abgänge in den Backstage-Bereich, der sich in Thun unter der Bühne befindet.»

Und weiter: «Die Geschichte beginnt im Jahr 1900. Also zur Zeit der Industrialisierung. Das wollen wir optisch miteinbinden. Deshalb bleiben grosse Teile des Gerüsts sichtbar und kreieren durch die Transparenz neue Möglichkeiten, mit der besonders Regisseur Simon Eichenberger spielen kann. So wird das Stadtleben sichtbar, das im Hintergrund von Karis Geschichte weiter geht. Die Hauptspielorte im Stück sind Karis Coiffeursalon und das Wirtshaus Grünegg. Diese bilden das Kernstück des Bühnenbild-Designs. Mittels zweier Türme, für die wir grosse Werbetafeln kreieren, bringen wir sowohl die historische Ära als auch die beiden optischen Fokuspunkte auf die Seebühne.»

In der Mitte des Bühnenbilds steht monumental die Kornhausbrücke, auf der die Tragik von Karis Leben sein Ende fand. «Die Brücke hat in der Inszenierung nicht nur sinnbildlichen Charakter. Sie steht auch für die Zweiklassengesellschaft, die Kari am eigenen Leib erfährt. Denn genau da – hoch oben auf der Brücke – siedeln wir das Zuhause von Annemaries adeligen Eltern an», erklärt Regisseur Simon Eichenberger.

Während das Bühnenbild aktuell bei der Firma Nüssli in Hüttwilien am Bodensee entsteht, arbeitet das Team im Thuner Kostümatelier bereits seit mehreren Wochen an der Umsetzung von Aleš Valášeks Vision. «Die Herausforderung für das Kostümbild des Musicals ist die Tatsache, dass die Geschichte in einer Zeitspanne von drei Jahr-zehnten erzählt wird. Wir starten im Jahr 1900 und bewegen uns in Richtung der 1930er-Jahre. Es ist uns wichtig, die Epochen adäquat abzubilden und die Entwicklung der Figuren mit dem Kostümbild zu unterstützen», so der Kostümbildner.



Bühnenbild Thunerseespiele «Dällebach Kari».



Hauptdarsteller Rolf Sommer

Und weiter: «Ensemble und Chor verkörpern mehrheitlich die Bevölkerung der Stadt Bern. Ihre Kostüme sind in zurückhaltenden Brauntönen gehalten. Weil die Seebühne so gross ist, ist es besonders wichtig, die Hauptprotagonist\*innen optisch besonders herauszuheben. Die Wiedererkennung ist dabei zentral.» Auch der gesellschaftliche Status soll sich in den Kostümen widerspiegeln: «Annemaries Eltern sind sehr wohlhabend. Kari hingegen ist ein einfacher Coiffeurmeister, der keinen besonderen Wert auf sein äusserliches Erscheinungsbild legt. Das soll man natürlich sehen. So haben wir beispielsweise für Annemarie acht verschiedene Kostüme. Kari hingegen hat deutlich weniger Kostümwechsel.»

«Selbstverständlich haben auch regionalen Bräuche ihren Platz im Kostümbild. So konnten wir für die Ausstattung der Tanzfest-Szene auf das Wissen von Berner Trachten-Expertinnen zurückgreifen. Ich bin sehr dankbar für ihre Expertise und freue mich, noch mehr über Schweizer Bräuche zu erfahren», erklärt Aleš Valášek.

12. Juli bis 26. August 2023

Mehr Infos: [www.thunerseespiele.ch](http://www.thunerseespiele.ch)

## Auswahl Limmattaler Event-Firmen

- A-Z Geschirr & Infrastruktur – Eventorganisation, Dietikon
  - Bahem Eventorganisation, Schlieren
  - Catering & Event Service AG, Dietikon
  - Contrena GmbH – Eventtechnik, Birmensdorf
  - Effekte.ch AG – Eventtechnik, Schlieren
  - JED Events, Schlieren
  - Marc Iselin Design, Dietikon
  - Moma Swiss Media & Events GmbH, Schlieren
  - Neuerdings AG – Events, Schlieren
  - P.S. Messebau Design B. Perotto, Oberhasli
  - Pan Communications – Eventorganisation, Dietikon
  - Tanzen mit Stil – Eventorganisation, Unterengstringen
  - Voice Event GmbH, Schlieren
  - Weber Events, Urdorf
- Alle Angaben ohne Gewähr



[meinbier.ch](http://meinbier.ch)

## VON HAND GEBRAUT IN BADEN



## HISTORISCHE KOLUMNE

## Murten

**Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg, Historiker**

War ab 1984 Chef der Eidg. Militärbibliothek, von 2007 bis 2016 Chef der Bibliothek am Guisanplatz und gleichzeitig Stabsmitarbeiter des Vorstehers VBS (Bundesräte Adolf Ogi, Samuel Schmid, Ueli Maurer und Guy Parmelin). Zudem ist er Bezirksrichter in Brugg AG, Buchautor und Alt-Constaffelherr, 2003 bis 2013 war er Mitglied des aargauischen Grossen Rates.



Hans Waldmann

und mussten nun ein weiteres Mal mobilisiert werden. Immerhin waren die gefährdeten Städte Murten und Freiburg mit Truppen belegt worden und mit erstklassigen Kommandanten, Adrian von Bubenberg in Murten (Bild: Denkmal in Bern von Max Leu) und Hans Waldmann in Freiburg (Bild: Denkmal in Zürich von Hermann Haller).

Als Karl vor Murten lag, wurde es dem Berner Rat ungemütlich. Er forderte die Besetzung von Freiburg auf, ebenfalls ins Feld und gegen Karl zu ziehen. Waldmann in Freiburg erkannte die Lage klar. Er schrieb am 17. Juni nach Zürich, angesichts der harten Belagerung von Murten sei es an der Zeit für die Hauptmacht. Es seien zwar viele Feinde aber:

«...erschrecke niemand, wir wollen sie mit Gottes Hilfe alle töten; sie mögen uns nicht entrinnen...»

(Oechsli, Quellenbuch, Seiten 170, 171)

Die Zürcher reagierten spät, aber rechtzeitig. In der Zwischenzeit musste sich Adrian von Bubenberg in der mit Artillerie beschossenen und mit Stürmen bedrängten Stadt Murten behaupten, insgesamt vielleicht 2'000 Kämpfer gegen eine deutlich mehr als zehnfache Übermacht. Es waren nicht alle Verteidiger gleich standhaft. Da rief er die Stadtbewohner zusammen und befahl ihnen, jedermann, der zaghafte Worte ausspreche oder ungehorsam sei, sofort zu erstechen. Das gelte auch für ihn selbst, wenn er denn dergleichen tue. Und wer nicht zustechen wolle, solle den Betreffenden zu ihm, Adrian von Bubenberg, bringen, damit er ihn richte, und «semlich zaghaft und schnöd Lütthe ... nit leben noch under ihm wandlen lasse...». (Schilling, Burgundische

Kriege, Seite 334) Klare Worte, die zu einer hinfür untadeligen Haltung der Verteidiger das Ihre beitrugen.

Gleichzeitig, wir schreiben den 17. Juni 1476, meldet ein anderer mailändischer Diplomat und Spion, Johannes Petrus Panigarola, aus dem Lager vor Murten, ein grosses Stück Maurer sei nun zusammengefallen und Herzog Karl fürchte, die Besetzung könne mit der Artillerie über den See entweichen. Die Eidgenossen sind sich der Lage bewusst, die Berner Hauptleute schreiben am 18. Juni aus Gümnenen, es sei jetzt der rechte Ernst eingetreten und sie seien entschlossen, nach Ulmiz vorzurücken und den Berner Rat dem ewigen Gott zu empfehlen. Der burgundische Sturm auf Murten vom selben Tag wird von den Verteidigern zurückgeschlagen, die Angreifer verlieren 60 Tote und haben 100 Verwundete, wie Panigarola zu berichten weiss. Die Sorge Karls ist jetzt mehr als am Vortag, das zum Einsatz heraneilende Heer abzufangen und zu schlagen.

Dieses eidgenössische Heer ist in jeder Beziehung eine Erweiterung dessen, was die Eidgenossen traditionell auf die Schlachtfelder gebracht haben, es reitet Herzog Renuat von Lothringen heran, dem Karl das Herzogtum genommen hat, ja es erscheint eine nach Hunderten zählende habsburgische Reiterei unter dem Grafen Oswald von Thierstein, was die Eidgenossen erstmals überhaupt in die Lage versetzt, einen fliehenden Feind nachhaltig zu verfolgen.

Sie wollen am Freitag, 21. Juni angreifen, die Eidgenossen. Karl weiss das, er hat einen ausgezeichneten Nachrichtendienst. Er lässt seine ganze Armee antreten und in den vorbereiteten Positionen



Adrian von Bubenberg

stehen, den ganzen regnerischen Tag lang. Die Eidgenossen kommen nicht, sie haben den Angriff verschoben, um auf die Zürcher zu warten.

Die Zürcher kommen in der Nacht auf den Samstag nach Ulmiz. Ihre Hauptleute melden nach Zürich, wie sie den Marsch erlebt haben: Freitag, 21. Juni mittags Einzug in Bern, viele Krieger sind unterwegs liegen geblieben, die anderen zornig auf die sie antreibenden Hauptleute. 21.00 Uhr Trompetensignal für den Aufbruch, es regnet immer noch, Marsch ins eidgenössische Lager, dort zwei Stunden Ruhe, es regnet immer noch, dann wird die Feldordnung hergestellt und «hand also redlich hinzu truckt und inen die Flucht und ir Heer mit Büchsen und Zelten, dero vil ist, angewunnen und inen ... by 8'000 Manen erslagen, erstochen und in dem See ertränckt». (Ochsenein, Urkunden, Seite 315)

Warum ist die burgundische Gegenwehr nicht wirksamer? Weil Karl am Freitagabend, alles selbst verrichtend, einen Aufklärungsritt unternimmt und nicht viele Eidgenossen sieht. Daraus schliesst er, es seien nicht viele vorhanden... Der eidgenössische Sieg ist durchschlagend.

1941, in der gefahrdrohenden Epoche des Zweiten Weltkriegs, publiziert der in Mett bei Biel geborene Hans Zulliger sein «Buebeberg». Es schliesst mit zeitlosen Worten:

«Was alti Gschichte jetze batte sölle?  
We mier o zwüsche Stüeh u Bänke hange,  
Mier wei-n-is nienischt la i Schatte stelle.  
Vo üsne Atte! Die sy zämegstange  
Ir grosse Not! Das wei mer is verzelle  
U Byschpiel näh: sie sy nid ungerange...! ●

Geschlagen ist, wessen Wille bricht. Das war im Falle Herzog Karls des Kühnen nach Grandson keineswegs der Fall. So versammelte er also bei Lausanne, im Gebiet der Herzogin Jolanda, der Witwe Amadeus' IX und Mutter der unmündigen Prinzen Philibert und Karl von Savoyen, im Mai ein Heer von vielleicht 25'000 Mann. Für Jolanda war die Situation schwierig: Als Schwester Ludwigs XI von Frankreich dessen antiburgundischer Politik nicht fernstehend, musste sie doch alles daran setzen, die Interessen des Hauses Savoyen in den nun von Karl dem Kühnen besetzten waadtländischen Gebieten zu wahren.

Im Lager vor Lausanne lief nicht alles, wie geplant: Herzog Karl wurde krank, erholte sich zwar wieder, aber seine sehr spezielle Führungskultur reduzierte den militärischen Wert seines Heeres. Antonio d'Appiano, mailändischer Diplomat und Spion im Heer Karls, berichtete am 10. Mai 1476 nach Mailand, «dass der gnädige Herr allein alle Anordnungen selber machen will und nicht will, dass ihn jemand an etwas erinnere oder eine eigene Meinung habe». Allein:

«Es ist ... nicht möglich, dass Seine Herrlichkeit so viel Volk übersehen und leiten kann, wenn er die Anordnungen zum Kampfe ganz alleine trifft, ohne die Hilfe von sachverständigen Hauptleuten.»

(Ochsenein, Urkunden, Seite 194)

Am 9. Juni 1476 marschierte die burgundische Armee vor dem bernisch-freiburgischen Murten auf.

Die Eidgenossen waren, als Miliztruppen, nach der Schlacht bei Grandson nach Hause gegangen

## KOMMENTAR

## Naturschützer laufen Sturm

Vor allem der deutsche Naturschutzbund (NABU) macht gegen die Windenergie-Pläne mobil. Bereits die 28'443 Windkraftanlagen Deutschlands (ohne Offshore-Anlagen auf dem Meer) sorgten für riesige Vogelschlagzahlen (Stand: 31.12.2022). Sie töteten jährlich hunderttausende, vielfach geschützte oder bedrohte Vögel und Milliarden von Insekten, sowie auch seltene Fledermausarten. Eisernes Schweigen im Alpen-Bezirk. Die von Bundeskanzler Scholz angekündigten weiteren Ausbaustufen («vier bis fünf neue Windräder pro Tag»), würden diese Wirkung potenzieren und das Artensterben beschleunigen. Untergangminister Habeck und die Grünen sind für die Schwächung des Artenschutzes und den Vogelmord verantwortlich. Ohne Rücksicht auf Verluste wird «so viel Wind-

kraft wie eben möglich» dem Land eingepustet. Das 1,5-Grad-Ziel und Weltuntergangs-Visionen aufgrund der angeblich menschengemachten Erderwärmung (nicht einmal eindeutig bewiesen), sind für die Natur genau das Gegenteil dessen, was man erreichen will. Immer mehr Flatterstrom, immer mehr tote Vögel. ●



Tis Hagmann  
tis.hagmann@bluemail.ch

**Madlener  
Apparatebau AG**

8953 Dietikon 044 734 52 11

Massanfertigungen von Heizverteilmern  
und Expansionsgefässen rund und flach  
in Stahl

Lohnarbeiten: Drehen CNC, Fräsen CNC,  
Stanzen CNC, Abkanten, Schweißen nach  
EN ISO 9606-1

**LÖWEN & CITY**  
ROTPUNKT APOTHEKEN IN DIETIKON

**Löwen Apotheke**  
Im Löwenzentrum | 044 746 39 50  
loewen-ruckstuhl.ch

**City Apotheke**  
Am Kirchplatz | 044 746 39 39  
city-ruckstuhl.ch

Führend in Medikament und Gesundheit

Dienstleister-Themenstory: Interview Thomas Köhler

# Thomas Köhler: «Wir brauchen dringend Lernende!»

Thomas Köhler ist seit neun Jahren Präsident des Verbandes Schweizerischer Papeterien und führt 14 Ladenbetriebe. Zuletzt übernahm er die Papeterie Pfändler in ZH-Adliswil. Die Limmattaler Büro- und Dienstleistungsspezialisten (siehe Kasten) freuen sich über jeden Auftrag.

## Was macht ihr Verband?

**Thomas Köhler:** Wir kümmern uns um die Ausbildung und auch politische Arbeit. Auch der Branchenzusammenhalt ist uns sehr wichtig, was sich insbesondere während der Coronapandemie bewährte.

## Worauf sind Sie besonders stolz?

Auf den Zusammenhalt aller Mitgliedsfirmen und die Unterstützung der Bevölkerung. Das ist echt stark!

## Und was sind aktuell die grössten Problemfelder?

Ganz klar der Fachkräftemangel: Wir brauchen dringend Lernende. Aber auch die fortschreitende Digitalisierung zwingt uns zum Umdenken in vielen Belangen.

## Ist der Papeterie-Job nicht mehr attraktiv genug?

Ich finde schon. Man hat viel mit Menschen zu tun und es gibt viele faszinierende Techniken wie etwa Kugelschreiber-Minen, Locher, Papier, Druckerzubehör, etc. Wir haben auch immer wieder männliche Berufseinsteiger, die sich für diesen Job interessieren. Wer gerne mit Menschen arbeitet, für den ist der Job des «Papetiers» ein spannender und abwechslungsreicher Beruf.

## Gibt es Aufstiegsmöglichkeiten?

Ja klar. Ich hatte schon Lehrlinge, welche das Gymnasium und die Erwachsenenmatura nachholten, um an der Uni zu studieren.

## Die Bürowelt hat sich massiv verändert.

Auch hier muss man sich immer neu orientieren. Ordner, Register und Locher sind heutzutage weniger gefragt. Aber der Beratungsbedarf ist immer noch vorhanden.

## Wie sind die Arbeitszeiten?

In unseren Ladengeschäften gibt es die Möglichkeit, nur jeden zweiten Samstag zu arbeiten. Aber auch attraktive Schichtpläne sind möglich. Letztlich bestimmt jedoch die Kundschaft unsere Öffnungszeiten.

## Und wie ist der Einstiegslohn?

Ganz normal und bei den Leuten (lacht) ●  
Bild: zVg

Mehr Infos: [www.papeterie.ch](http://www.papeterie.ch)



Mr. Papeterie-Thomas Köhler führt 14 Ladenbetriebe.

## Papeterie Köhler übernimmt Papeterie Pfändler

Nach vielen Jahrzehnten hat sich Ueli Pfändler entschieden, sein gut etabliertes Adliswiler Fachgeschäft in die Zukunft zu führen und sich in den wohlverdienten Ruhestand zu verabschieden. Mit der Papeterie Köhler hat er eine würdige Nachfolgerin gefunden, welche seit fast 120 Jahren Papeterie-Erfahrungen einbringen kann und momentan 14 Geschäfte in der Region Zürich betreibt.

[www.koehler.ch](http://www.koehler.ch)

## Auswahl Limmattaler Dienstleister & Beratungsunternehmen

- Adecco Human Resources AG, Dietikon
  - ALaw GmbH, Schlieren
  - Allianz Suisse Versicherungsgesellschaft AG, Affoltern a.A. & Dietikon
  - Alpha Beratungs AG, Zürich
  - Alvosio Pensionskasse, Schlieren
  - amueller-beratung@bluewin.ch, Regensdorf
  - André Dreifuss Buchhaltung, Geroldswil
  - AOCS GmbH, Bülach
  - Bahem, Schlieren
  - Balbiani Treuhand GmbH, Dietikon
  - Basler Versicherungen, Dietikon
  - BMC Blaser Management Consulting GmbH, Uitikon Waldegg
  - Bolliger Treuhand, Dietikon
  - BrokerPartner GmbH, Schlieren
  - Capit Treuhand- und Revisionsgesellschaft GmbH, Urdorf
  - Coach Michael, Uitikon-Waldegg
  - CWB Treuhand GmbH, Schlieren
  - Die Mobiliar, Birmensdorf
  - Emporio AG, Geroldswil
  - ESPRA Consulting, Dietikon
  - Ferg Coaching & Consulting, Uitikon Waldegg
  - Finareva GmbH, Uitikon-Waldegg
  - FinaVeritas GmbH, Dättwil (AG)
  - Fokusarbeit, Schlieren
  - Forbiz Verwaltungen AG, Birmensdorf & Uitikon Waldegg
  - Grafik Sektor, Weiningen
  - Halag, Wohlen (AG)
  - Heldstab Franziska, med. Massage, Lebensberatung, Oberengstringen
  - Helfer-Coaching, Uitikon-Waldegg
  - HS Treuhand GmbH, Dietikon
  - Immonta AG, Birmensdorf
  - Immoberatung GmbH, Unterengstringen
  - Invictus Training & Coaching, Horgen
  - JBP Treuhand AG, Unterengstringen
  - Knöpfel Life Consulting AG, Uitikon Waldegg
  - Kubus, Schlieren
  - L&A Steuerberatung & Treuhand AG, Zürich
  - Learyn AG, Dietikon
  - Lifotec AG, Dietikon
  - Mach4 Immobilien-Treuhand GmbH, Schlieren & Weiningen
  - Merçay Treuhand, Oetwil a.d.L.
  - Modulotre, Schlieren
  - Moma Swiss Media & Events GmbH, Schlieren
  - Monere Treuhand GmbH, Dietikon
  - Mr. Campaigning AG, Dietikon
  - Peter Rudolf Hofstetter, Aesch
  - Praxis für Kinesiologie, Uitikon Waldegg
  - Progredo AG, Uitikon-Waldegg
  - Realsmart Immo AG, Dietikon
  - Rebex AG, Dietikon
  - Roger Schuler, Birmensdorf
  - Rovisa Wirtschaftsprüfung, Dietikon
  - Rüesch & Müller Rechtsanwälte, Dietikon
  - SC AG Schindler Consulting, Schlieren
  - Siegenthaler Unternehmensberatung AG, Uitikon Waldegg
  - Smart Y Energy Solutions GmbH, Schlieren
  - Strässle Treuhand GmbH, Dietikon
  - SunQi Mentalcoaching, Oberengstringen
  - Sntax GmbH, Birmensdorf
  - Swiss Life AG, Dietikon
  - Tanner Treuhand + Touristik AG, Urdorf
  - Tc.consulting – Travel Commerce Consulting LLC, Uitikon Waldegg
  - TCS Gruppe Limmattal, Dietikon
  - Thode Treuhand GmbH, Aesch
  - Topas, Dietikon
  - Trimco GmbH, Uitikon Waldegg
  - Treuhandbüro Walter Müller AG, Urdorf
  - TSB Treuhand, Uitikon Waldegg
  - Wasmu Personalberatung AG, Fahrweid
  - Wiederkehr Treuhand GmbH, Dietikon
  - Wyssling Treuhand & Verwaltungen GmbH, Birmensdorf
  - Zimmermann & Co. GmbH, Birmensdorf
- Alle Angaben ohne Gewähr

# Das Limmattal

Nächster Redaktions-/Anzeigenschluss:

MITTWOCH, 24. MAI 2023

[redaktion@das-limmattal.ch](mailto:redaktion@das-limmattal.ch)

KOLUMNE «STAND.»

## SO IST DAS.



Text: Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker Büro Ha 5040 Schöffland

### Zur Erinnerung in Sachen Stromfresser-Gesetz. Stimmen Sie NEIN!

- Die Strompreise steigen weiter; Elektroheizungen werden verboten, aber E-Auto's gefördert.
- Mit dem massiven Strommehrverbrauch wird die Energiekrise erst recht befeuert.
- Wie in Deutschland, nimmt das Tempo in den Crash massiv zu.
- «Netto Null» ist reine Augenwischerei, weil nicht praktikabel.
- In **8 Jahren** soll der Verbrauch bei Verbrenner-Motoren halbiert werden. Das heisst, zugelassene Autos müssen ausser Betrieb genommen werden.
- Ölheizungen werden ab ca. 2033 verboten und müssen ersetzt werden.
- Die vom Staat vorgeschriebenen Zwangssanierungen kosten pro Liegenschaft ca. 250'000 Franken. Errechnet durch ETHZ!
- Der Bau von mind. 5'000 Windenergie-Anlagen und gut 70 Mio. Quadratmeter Solarpanels ist gem. Strategie notwendig. Stellt sich noch die Frage «wo?» Dann noch die ultimative Frage: seit gut 20 Jahren ist man an der «Planung» für einen «Windpark» im Kanton Aargau, bestehend aus 1-2 Windrädern(!) mit gut 180 m Höhe. Ich nehme an, dass es bei der Planung bleibt.

Gruss Tis Hagmann

Feedback willkommen an [tis.hagmann@blueemail.ch](mailto:tis.hagmann@blueemail.ch)



Regionalität und Frische sind unsere Passion!



Wir freuen uns Sie auch im Monat Mai mit unseren regionalen Saisonangeboten verwöhnen zu dürfen. Da gehören neben den **Spargeln** auch unsere **frischen Salate** und **Erdbeeren** dazu. Bei uns produziert und verkauft; bei Ihnen zubereitet und gegessen! Was gibt es besser und Nachhaltigeres? Sind Sie an Pfingsten eingeladen und wissen noch nicht was mitbringen? Ein **individueller Geschenkkorb** mit unseren Produkten wird alle überraschen – kommen Sie einfach vorbei, wir beraten Sie gerne!  
**Euer KNACK FRISCH – Team!**

Onlinebestellungen auf: [www.knackfrisch.ch](http://www.knackfrisch.ch)

Gemüse & Früchte – Verkauf  
Untere Bergstr. 8  
8103 Unterengstringen / ZH  
[www.knackfrisch.ch](http://www.knackfrisch.ch)

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
**Mo – Fr: 07:00 – 18:30 Uhr**  
**Sa: 07:00 – 14:00 Uhr**

KOLUMNE «FC DIETIKON»

# Grösstes Schülerfussballturnier der Schweiz: Rock n Roll@Neo!Arena Dornau Dietikon



Pascal Stüssi, OK Präsident  
Champion Schülerturnier 2023

Vom 30.06.–02.07.2023 ist wieder grosses Kino und Partytime auf der altherwürdigen Dornau Dietikon angesagt: Ein Fussballfest sondergleichen steht an – unser Limmattaler Schülerfussballturnier 2023.

Eingeladen sind alle Klassensussballmannschaften vom Kindergarten bis zur neunten Klasse aus dem ganzen Limmattal bzw. den Kantonen Zürich und Aargau. Die Dornau wird in eine

riesige Eventarena verwandelt. Es stehen 12 Spielfelder zur Verfügung. Diverse Foodcorners, DJ mit coolem Sound und Aktivitäten auf und neben dem Platz.

Promis wie die Social-Media-Superstars Zeki und Cubanito haben sich ebenso angemeldet, wie VIPs aus Sport und Politik. So erwarten wir am Samstag, 1. Juli 2023, politische Persönlichkeiten wie den Nationalrat Andreas Glarner, den Regierungsrat Mario Fehr, die Regierungsrätin Jaqueline Fehr sowie Politiker:innen aus dem ganzen Bezirk zum VIP-Apero für Geladene – Netzwerkpflege vom Feinsten mit unseren Sponsoren, Gönnern und unserem Vereinsvorstand. Zudem erwarten wird rund 250 Klassenmannschaften und gegen 10'000 Besucher:innen in Dietikon.

Der ganze Anlass ist eine organisatorische und logistische Meisterleistung. Die intensive Vorbereitungsphase startet jeweils Anfangs März. Als OK-Präsident habe ich das ganz grosse Glück, ein unglaublich starkes OK-Team (\*) um mich zu haben. Alles Menschen, die sich ehrenamtlich dafür einsetzen, das die teilnehmen Kids und Jugendli-

chen mit ihren Angehörigen einen unvergesslich schönen Tag haben. Ihnen danke ich an dieser Stelle persönlich in höchstem Masse.

Dieses Jahr lancieren wir zum ersten Mal eine neue zusätzliche Kategorie. Diese ist speziell ausgerichtet auf Kinder mit geistiger Behinderung. So sind wir der klaren Auffassung, auch Kids mit besonderer Herausforderung die Möglichkeit zu geben, Teil des grossen Events zu sein. Schulklassenmannschaften können sich noch bis am 7. Juni 2023 unter [www.schueli.ch](http://www.schueli.ch) anmelden.

Geschätzte Leserschaft, lasst euch diesen Event nicht entgehen. Kommt auf einen Besuch vorbei und lasst euch von der guten Stimmung mitreisen. Bringt mit uns die Neo!Arena Dornau zum Rocken – Let's rock the Schüeli 2023. ●

Euer Pascal Stüssi, OK Präsident  
Champion Schülerturnier 2023

\*OK Team: Dr. med. Claudio Lorenzet, Giuliano Broch, Angelino Azzarito, Adrian Matt, Bernhard Schmidt, Tino Calogiuri, Carlo Merendino, Carmelo Graziano, Julien Sujata, Damian Biffiger, Andreas Wyss, René Laemmel, Stefano Marzo und Pascal Stüssi sowie unsere rund 100 Helfer:innen welche uns dankbarerweise unterstützen.

## Schüeli – Das Champion Schülerturnier in Zahlen

Mit rund 15'000 erwartenden Besuchenden ist das überregionale Dietiker Schüeli das grösste Schülerturnier der Schweiz. Nachfolgend weitere spannende Zahlen.

**30'000** CHF und mehr betragen die Kosten für Infrastruktur, Sicherheit und Technik.

**15'000** Besucher:innen werden im 2023 erwartet (2022: 11'500 Besuchende).

**250** Mannschaften sollen im 2023 dabei sein (Ziel).

**180** Teams klickten 2022 am «Schüeli» vor berühmtem Publikum. Das Dietiker Schülerfussballturnier lockte Regierungsrat Mario Fehr und Internetstar Louis Berger auf die Dornau. Auch 2023 wird es viele Promis vor Ort haben wie die Social-Media-Stars Zeki oder Cubanito und dazu viele Fussballer usw.

**170** Parkplätze stehen auf dem Gelände zur Verfügung sowie zusätzliche in der Umgebung.

**113** Mannschaften waren 2021 dabei.

**100** Mannschaften waren 2019 dabei.

**10**-köpfiges OK-Team und einhundert ehrenamtliche Helfende unterstützen den OK-Präsi Pascal Stüssi.

**8** Naturrasenfeldern und 4 Kunstrasenfeldern stehen in der NEO!-ARENA Dietikon (Dornau) zur Verfügung.

**7** Monate dauert die Vorbereitungszeit pro Turnier.

**4** OK-Partner unterstützen das diesjährige Schüeli: Stüssi Qualitäts- und Sicherheitsmanagement, Travel Brain, Marzo Treuhand, Privatschule Villa Tusculum.

**1** Das Dietiker Schüeli ist das grösste Schülerturnier der Schweiz und steht allen Schulklassenmannschaften aus dem Bezirk, der Region dem Kanton offen.

**Anmeldeschluss: 07.06.2023**

Mehr Infos:  
[www.schueli.ch](http://www.schueli.ch)

**STEINER KANALSERVICE**

- Ablaufentstörung
- Kanalreinigung
- Flächenreinigung
- Kanalsanierung

**24h TAG** Notfall-Service  
0800 321 221

**IMMOWIR Immobilien Bewirtschaftung AG**  
Utikonstrasse 23, 8952 Schlieren / 044 730 19 07 / [www.immowir.ch](http://www.immowir.ch)

<b>VERKAUF</b>	<b>VERWALTUNG</b>
- Eigentumswohnungen	- Mietwohnungen
- Einfamilienhäuser	- Eigentümergemeinschaften
- Mehrfamilienhäuser	
- Bauland	

Suchen Sie eine kompetente, engagierte Verwaltung oder möchten Sie Ihre Liegenschaft / Wohnung verkaufen? Gerne offerieren wir Ihnen Ihren Wunsch!

**RAIFFEISEN**

Erfreuliches Jahresergebnis 2022

**BOLLIGER AG** Gartenbau

Hangstrasse 3 · 8952 Schlieren

T 044 730 90 31 · F 044 730 32 52  
[info@bolliger-gartenbau.ch](mailto:info@bolliger-gartenbau.ch)  
[www.bolliger-gartenbau.ch](http://www.bolliger-gartenbau.ch)

RATGEBER TREUHAND

## «Kostenloses Generalabonnement (GA) im Lohnausweis oder nicht?»



**Alfons G. Florin**  
Dipl. Wirtschaftsprüfer/Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. FA, ist seit 1998 Geschäftsführer der Rebex AG und ist in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, -beratung, Rechnungswesen sowie nationale und internationale Steuerberatung tätig.

Rebex AG  
Treuhand- & Revisionsgesellschaft  
Zentralstrasse 19, PF, 8953 Dietikon 1  
Tel. 044 744 76 76, [www.rebex.ch](http://www.rebex.ch)

Ein kostenloses Generalabonnement (GA) der SBB muss im Lohnausweis aufgeführt werden.

Das Generalabonnement der SBB ist ein geldwerter Vorteil, der Mitarbeitenden von ihrem Arbeitgeber gewährt wird und muss darum im Lohnausweis angegeben und als Einkommen versteuert werden. Das GA der SBB muss zum Marktwert bewertet werden, der in der Regel dem Preis des GA für den öffentlichen Verkauf entspricht. Der Wert des GA wird in der Ziffer 2.3 im Lohnausweis aufgeführt.

Es ist wichtig zu beachten, dass der Arbeitgeber auch Sozialversicherungsbeiträge auf den Wert des GA leisten muss, da dies als Entgelt für die Arbeit des Arbeitnehmers gilt.

Nur wenn nachgewiesen werden kann, dass bei der Abgabe eines GA oder eines Verbundabonnements des öffentlichen Verkehrs diese mindestens an 40 Tagen für Dienstreisen eingesetzt wurde, muss es nicht auf dem Lohnausweis deklariert werden, da es dann als unternehmerisch gilt. Der Nachweis der geschäftlichen Notwendigkeit kann auch erbracht werden, falls die Summe der Einzelbillette höher oder gleich hoch wie der Preis eines Generalabonnements ausfallen würde.

Die Vergütung eines Halbtaxabonnements muss nicht auf dem Lohnausweis bescheinigt werden. ●

Konsultieren Sie im Zweifelsfall eine Fachperson.

**BELEUCHTUNGEN ZUKUNFTSORIENTIERT ERNEUERN**

Wir bieten für alle Beleuchtungswünsche individuelle und massgeschneiderte Lösungen an und zeigen Ihnen die Vorteile einer LED-Lösung auf. Rufen Sie uns an!

AKTUELLER FLYER

**20 JAHRE** 2003-2023  
Elektro-Installationen  
**aregger**

aregger Elektro Urdorf AG  
Grossmattstr. 9, CH-8902 Urdorf  
Tel. +41 43 244 62 62  
[urdorf@aregger-elektro.ch](mailto:urdorf@aregger-elektro.ch)  
[www.aregger-elektro.ch](http://www.aregger-elektro.ch)

INSTALLATION • PROJEKTIERUNG • KONTROLLE • SMART HOME • E-MOBILITY • KOMMUNIKATION

KULTURTIPPS

# «Monsieur Claude» heisst hierzulande «Claude Wernli»

**Lachen ist Triumph: Der französische Filmhit «Monsieur Claude und seine Töchter» kommt als Bühnenfassung mit Starbesetzung um Roberto Blanco auf die Bühne des Zürcher Bernhard Theaters.**

Die Idylle scheint perfekt zu sein: Der konservative, katholische Claude Wernli (Kamil Krejčí) und seine Frau Marie (Sabina Deutsch) sind ein zufriedenes Ehepaar und haben vier Töchter. Durch die Heirat ihrer drei Töchter kommt jedoch die gewohnte Lebensmanier der Eltern gehörig ins Wanken und setzt sie unter Anpassungsdruck, denn plötzlich stehen Themen wie Globalisierung und Multikulti an der Tagesordnung: Ariane ist mit dem wenig erfolgreichen Geschäftsmann Abraham verheiratet, Isabelle hat sich den Muslim Rashid ausgesucht und Michelle wurde die Frau des Bankers Chao Ling. Geschwächt durch Beschneidungsrituale, Hühnchen halal und Dim Sum ist der Toleranzvorrat der Eltern bald aufgebraucht.

Monsieur Claude setzt seine letzte Hoffnung nun auf Laura, der jüngsten der vier Schwestern. Eine Ankündigung von Laura, einen Schweizer Katholiken heiraten zu wollen, wäre Musik in den Ohren der Eltern. Als sie jedoch ihrem vierten vermeintlichen Schwiegersohn, Charles gegenüberstehen, scheint auch der letzte Schimmer Hoffnung von Claude und Marie endgültig begraben zu sein, denn auch dieser entspricht überhaupt nicht den Vorstellungen der konservativen Eltern.

«Monsieur Claude und seine Töchter» legt Klischees frei. Die Komödie verpackt in ihren Szenen mehr als allgemeingültige Vorurteile, eigene Unsicherheiten, übertriebene politische Korrektheit und diverse kulturelle Wissenslücken und zeigt damit auf, welche Auswirkungen unbewusste

Muster in der Gesellschaft haben können. Hinter jedem Klischee, das dialogisch aus dem Weg geräumt wird, verbirgt sich bereits das nächste, welche die bekannten Macher in die Komödie einbauen. Die Umsetzung verspricht ein Theaterstück mit vertrackt-spannender und komödiantischer Inszenierung und dem exemplarischen Hintergrund Schweizerischer Gepflogenheiten.

(MnM) | Bild: © Christian Knecht



**Show-Tipp:**

«Monsieur Claude und seine Töchter»  
Bernhard Theater  
16. Mai bis 3. Juli 2023

Mehr Infos: [www.bernhard-theater.ch](http://www.bernhard-theater.ch)



**Kino-Tipp:**  
«The Little Mermaid»

Arielle, die jüngste und eigenwilligste Tochter von König Triton sehnt sich danach, mehr über die Welt jenseits des Meeres zu erfahren und verliebt sich bei einem Besuch an der Oberfläche in den attraktiven Prinz Erik. Obwohl Meerjungfrauen der Umgang mit Menschen verboten ist, muss Arielle ihrem Herzen folgen. Sie geht einen Pakt mit der bösen Meerhexe Ursula ein. Dieser gibt ihr zwar die Chance, das Leben an Land kennenzulernen, bringt aber letztlich ihr Leben - und die Krone ihres Vaters - in Gefahr. - Zauberverfilmung des gleichnamigen Walt-Disney-Trickfilmklassikers «Arielle, die Meerjungfrau».

(MnM) | Bild: zvg

Kinostart: 25. Mai 2023



**Konzert-Tipp:**  
«Zeitraffer»

44 Aktivsänger, Dirigent Andri Calonder und der bekannte Pianist André Desponds laden nach vier Jahren endlich wieder zu einem eindrucksvollen MCS-Konzert ein. Der Dirigent und die Musik-Kommission haben sich zum 140-jährigen Geburtag des Männerchors Schlieren etwas «Cooles» ausgedacht: Die Vielseitigkeit und sicher auch viele altbekannte und beliebte Lieder, sogenannte «Ohrwürmer», werden das Publikum bestimmt begeistern. So wird dieser Konzertbesuch erneut als unvergessliches musikalisches Erlebnis in bester Erinnerung bleiben. Der Eintrittspreis beträgt CHF 28.-. Weblink: [www.maennerchorschlieren.ch](http://www.maennerchorschlieren.ch)

(MnM) | Bild: zvg

Konzert: 2. Juni 2023, 20 Uhr, ref. Kirche Schlieren



**Kino-Tipp:**  
«La nuit du 12 – In der Nacht des 12.»

Im Mordezernat stösst jeder Ermittler irgendwann auf ein Verbrechen, das er nicht aufklären kann. Und das ihn verfolgt! Für Yohan ist es der Mord an Clara, die auf dem Heimweg einer Party umgebracht wird. Ein Verhör folgt dem anderen, Verdächtige gibt es viele, doch immer wieder wird er durch unwahre Aussagen und Lügen auf die falsche Spur geführt. Dies lässt Yohans Zweifel immer grösser werden, ob er den Täter je finden wird. Denn sicher ist nur eines: Das Verbrechen geschah in der Nacht des 12. - Ausgezeichnet als bester französischer Film des Jahres: Der grosse Abräumer bei den Césars mit sechs Preisen (10 Nominationen), u.a. für Film, Regie, Drehbuch und die beiden Darsteller Bastien Bouillon und Bouli Lanners.

(MnM) | Bild: © Fanny de Gouville

Kinostart: 18. Mai 2023



**senevita**  
Limmatfeld

## Finden Sie Ihr neues Zuhause!

Wohnen und Leben im Alter heisst hohe Wohnqualität, individuelle Dienstleistungen und eine ausgezeichnete Gastronomie - dafür steht die Senevita Limmatfeld.

Lernen Sie die Senevita Limmatfeld kennen und vereinbaren Sie noch heute einen individuellen Termin. Gerne beantworten wir Ihre Fragen und stellen Ihnen das Angebot im Detail vor.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Aida Foco & Team, [aida.foco@senevita.ch](mailto:aida.foco@senevita.ch), 044 744 92 00

VORSTELLUNG CITROËN ë-C4 X

# Der elektrisierende Citroën ë-C4 X



Der Crossover-Stil des neuen Citroën ë-C4 X Electric fordert die klassischen Definitionen der Kompaktwagen-Architektur heraus, um Ihnen ein ebenso innovatives wie unverwechselbares Fahrzeug zu bieten: ein Design, das den modernen Auftritt eines SUVs sowie die zeitlose Raffinesse und das Platzangebot eines Viertürers verbindet.



Der neue Citroën ë-C4 X electric.

Text/Bild: zVg

## Elegantes und einzigartiges Konzept

Er hat bis zu 360Km Reichweite, eine Motorleistung von 136 PS & 3 Fahrmodi (Eco, Normal und Sport) für mehr Fahrspass ohne lokale CO2-Emissionen: Citroëns neuer Kompaktwagen unterscheidet sich vom regulären C4 durch ein um 24 Zentimeter längeres Heck, das ihn auf eine Länge von 4,60 Meter streckt. Nebeneffekt dieser Form ist eine gesteigerte Reichweite aufgrund der besseren Aerodynamik.

## Priorität beim Komfort

Besonders sind die Advance Comfort Sitze. Hier lässt es sich definitiv über lange Strecken bequem reisen. Bequem gestaltet sich die Rückbank, auf der selbst grosse Passagiere ausreichend Knie- und Beinfreiheit vorfinden. Die Komfortsitze harmonisieren mit der komfortablen Federungsabstim-

mung, die nur wenige Strassenunebenheiten an den Fahrer weitergibt. Dazu passt die sehr leichtgängige und recht gefühlsame Lenkung. Der Preis startet bei CHF 38'700.-.

Der neue Citroën ë-C4 X steht bei uns bereit zur Probefahrt. Kontaktieren Sie uns per Telefon unter der Nummer 044 733 63 63 oder per Mail [schlieren@emilfrey.ch](mailto:schlieren@emilfrey.ch).  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mehr Infos:  
[emilfrey.ch/schlieren](http://emilfrey.ch/schlieren)



Emil Frey AG Schlieren  
Zürcherstrasse 104  
8952 Schlieren  
Tel. 044 497 33 00  
[www.emilfrey.ch/schlieren](http://www.emilfrey.ch/schlieren)

**bst**  
design ag

**KREATIV & KOMPETENT**

- FLYER • IMAGE-BROSCHÜREN
- VISITENKARTEN • INSERATE
- DOKUMENTATIONEN
- MANUALS • VERPACKUNGEN
- KATALOGE • LOGOS
- KARTEN • WEBSITES ...



BST Design AG  
Wannächerstr. 37 • CH-8907 Wettswil  
T: +41 79 635 2905 • [info@bst-design.ch](mailto:info@bst-design.ch)

[www.bst-design.ch](http://www.bst-design.ch)



**Graf Gartenbau AG**

Gartenpflege Gartenbau  
Telefon 044 730 47 21  
[www.grafgartenbau.ch](http://www.grafgartenbau.ch)

**HAUPT+STUDER  
ELEKTRO  
TELEMATIK**

**Ihr Partner im Limmattal**  
[www.haupt-studer.ch](http://www.haupt-studer.ch) Telefon 044 755 66 77

MENUTIPP | THE KITCHEN CREW SPICE BOYS



## «GWERBLER CHOCHED»

### Morchel-Ravioli mit weissen Spargelspitzen in Sherryrahmsauce

FÜR 4 PERSONEN  
ZUBEREITUNGSZEIT: 1 STD. 30 MIN.

Verfasser: Dirk Mörz

#### RAVIOLI

- 20 g Morcheln getrocknet
- 1 kleine Schalotten gehackt
- 1 EL Butter
- 1 EL Cognac
- 1 Pack Pasta Teig (Coop oder Migros)
- 1 Bund Frühlingszwiebeln
- 1/2 Bund Schnittlauch
- 50 g Mascarpone
- 1 EL Vollrahm
- 1 EL Parmesan
- 1 EL Crème fraîche
- Etwas Pfeffer und Salz zum würzen

#### ZUBEREITUNG

- Morcheln in lauwarmen Wasser ca. 30 Minuten einweichen kleinschneiden und nochmals gut waschen.
- Frühlingszwiebeln und Schalotten mit dem Butter andämpfen, die Morcheln begeben und nochmals ca. 5 Minuten dämpfen mit Cognac ablöschen und flambieren, weiter kochen lassen bis es keine Flüssigkeit mehr hat, danach auskühlen lassen.
- Mascarpone, Crème fraîche, Vollrahm, Parmesan und den geschnittenen Schnittlauch begeben und etwas würzen.
- Teig auf die Pasta-Schablone geben und mit Masse füllen, die Teigränder mit Wasser bestreichen und schliessen.
- Die fertigen Ravioli ca. 4 Minuten in Salzwasser kochen.

#### SPARGEL-MORCHEL-RAGOUT IN SHERRY SAUCE

- 250gr. weisse Spargelspitzen geschält
- 1/2 Schalotte fein gehackt
- 1 EL Butter
- 20 g getrocknete Morcheln
- 1/2 EL Zitronensaft



WEITERE REZEPTE UNTER:  
[WWW.SPICE-BOYS.CH](http://WWW.SPICE-BOYS.CH)

- 1/2 dl Gemüsebouillon
- 2 EL Sherry
- 1/2 dl Rahm steifgeschlagen
- Etwas Crème fraîche
- Etwas Salz und Pfeffer nach Bedarf
- Etwas gehackter Schnittlauch zum garnieren

#### ZUBEREITUNG

- Butter in einer Pfanne warm werden lassen
- Schalotte und Spargeln andämpfen, Morcheln ca. 5 Min. mitdämpfen.
- Zitronensaft begeben, vollständig einkochen. Bouillon dazugliessen, zugedeckt bei mittlerer Hitze ca. 10 Min. kochen.
- Sherry und Schlagrahm darunterziehen, würzen, Schnittlauch darüber streuen.
- Spargel-Morchelragout auf den Teller anrichten und die Ravioli daraufsetzen und mit etwas Parmesan bestreuen.

En Guete

## BS Abdichtungen GmbH

Spengler- und Flachdacharbeiten

Im Werd 6  
8952 Schlieren  
044 730 82 82

[info@bsabdichtungen.ch](mailto:info@bsabdichtungen.ch)  
[www.bs-abdichtungen.ch](http://www.bs-abdichtungen.ch)

- Flachdacharbeiten
- Spenglerarbeiten
- Flachdachunterhalte
- Flüssigstoffbeläge
- Devisierungen



Schützen Sie Ihre Daten  
in unserem hochsicheren  
Schweizer Datacenter!

**440 CHF**  
pro Rack/Mt.

35 Rp./kWh Strom

[www.gib-solutions.ch/datacenter](http://www.gib-solutions.ch/datacenter)



VEREINSREISE GEWERBEVEREIN BIRMENS DORF UND AESCH

# Auf den Spuren der Vergangenheit

Die jüngste GVBA-Vereinsreise führte ins WAGI Museum Schlieren mit anschliessendem Apéro und Nachtessen im Restaurant Corona.

Text: Mohan Mani  
Bilder: Monica Huber-Elsener

Per Zug ging vom Bahnhof Birmensdorf nach Schlieren ins Wagi Museum, das sich heutzutage im östlichen Teil des ehemaligen Fabrikareals der Schweizerischen Wagons- und Aufzügefabrik AG befindet. Seit 2020 präsentiert das Museum seine Ausstellung auf rund 800 Quadratmetern. Die Geschichte des Gebäudes geht ins Jahr 1960 zurück. Dort wurde die damalige Energiezentrale der Wagonsfabrik um ein Kesselhaus erweitert, wo heute die Ausstellung beheimatet ist.

Die GVBA-Mitglieder waren beeindruckt vom kleinen und feinen Fabrikmuseum, das die Zeugnisse der Schweizerischen Wagons- und Aufzügefabrik AG Schlieren für künftige Generationen bewahrt, dokumentiert und erforscht. Zudem vermittelt es den Besuchenden die Geschichte des bekannten Unternehmens. Nach der spannenden Führung vom Gründungsmitglied Patrick Bigler und einem feinen Apéro im Wagi-Museum ging es zum leckeren Abendessen und fröhlichen Zusammensein ins Restaurant Corona. Drum: Werden auch Sie Gewerbevereinsmitglied!



## BILDLEGENDEN:

1. Spannende Führung durchs Wagi-Museum.
2. Eintauchen in die Vergangenheit
3. Gründungsmitglied Patrick Bigler (links)
4. Wo Zugführträume wahr werden.
5. Strahlende Mitglieder:innen
6. Gute Apéro-Talks
7. Leckerer Dinner

Mehr Infos: <https://schlieren.net>

CARROSSERIE NYFFENEGGER AG

# Blechscha den? Direkt zur Carrosserie Nyffenegger AG



Wir sind seit 1963 ein innovatives Familienunternehmen in Aesch ZH mit Auto-spenglerei und Kunststoffabteilung, das immer für neue Herausforderungen offen ist. Wir reparieren Ihr Fahrzeug mit langjähriger Erfahrung fachmännisch, kompetent und zuverlässig. Zudem haben wir uns auf Kunststoffbearbeitung und Oldtimerreparaturen spezialisiert.

Text/Bilder: zVg

- Da wir ein Kleinunternehmen sind, können wir flexibel und persönlich beraten.
- Bei Unfallschäden jeglicher Art organisieren wir Transport, Ersatzwagen, Mithilfe bei der Abwicklung mit der Versicherung und machen ihnen eine Offerte nach Ihren Bedürfnissen.
- Bei Hagelschäden setzen wir die Drucktechnik ein. So bleibt die Fahrzeuglackierung erhalten und die Umwelt wird nicht unnötig belastet.

- Sollte Ihre Frontscheibe einen Schaden haben, reparieren oder ersetzen wir diese und wickeln den Schaden mit der Versicherung ab.

Haben Sie eine Beschädigung an Ihrem Fahrzeug, dann zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir kümmern uns um Ihr Anliegen.

Das Nyffenegger-Team.

Mehr Infos:  
[www.nyffeneggerag.ch](http://www.nyffeneggerag.ch)  
044 737 17 82

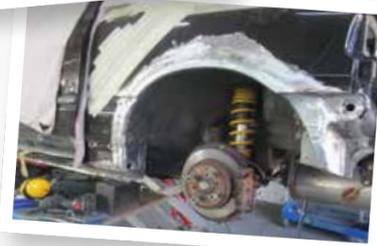


◀ Fachmann am Werk.

Willkommen in Aesch ZH



Eindrückliche Innenansichten. ▶



**CARROSSERIE NYFFENEGGER AG** 

Haben Sie einen **Blechscha den** an Ihrem Fahrzeug? Wir reparieren ihn kompetent und fachmännisch.

Unsere Dienstleistungen:

- Unfallreparaturen aller Automarken
- Hagelschaden beheben
- Scheiben ersetzen und reparieren
- Rostreparaturen
- Kunststoffbearbeitung



CH-8904 Aesch • 044 737 17 82 • [www.nyffeneggerag.ch](http://www.nyffeneggerag.ch)



Gewerbeverein  
Birmensdorf und Aesch  
Postfach, 8903 Birmensdorf  
[info@gvba.ch](mailto:info@gvba.ch), [www.gvba.ch](http://www.gvba.ch)

Thomas Gössi, Präsident  
[praesident@gvba.ch](mailto:praesident@gvba.ch)  
Tel. 044 747 47 17



AKTUELLE DATEN/INFOS  
• [www.gvba.ch](http://www.gvba.ch) •

HIMMELBLAU BLUMEN & MEEER



# Anina Caprez von Himmelblau Blumen & Meeer: «Ich bin Floristin aus Leidenschaft»

Mit ihren Blumen, Düften und Accessoires verleihen Anina Caprez und ihre Mutter Marisa Panzera vom Birmensdorfer Blumenladen «Himmelblau» jedem Zuhause ein wohliges und stilgerechtes Ambiente.

etwas ausserhalb vom Dorf nahe Utiikon, mit viel Durchgangsverkehr und eigenen Parkplätzen.

*Hatten Sie keine Angst vor der Selbständigkeit?*

**Caprez:** Zu Beginn schon. Es war aber wunderbar, zusammen mit meiner Mutter den Laden als Start-up zu eröffnen! Sie erledigt für mich die Büroarbeiten und liefert unsere Bestellungen aus. Für die Kundenschaft war die Lage – nicht im Zentrum von Birmensdorf – anfangs etwas gewöhnungsbedürftig. Es begann eine spannende Phase des Kennenlernens und der Aufbau einer treuen Stammkundenschaft. In den 14 Jahren sind sogar Freundschaften entstanden.

*Wie seid ihr auf den Namen «Himmelblau – Blumen & meeer» gekommen?*

**Marisa Panzera:** Wir suchten einen aussergewöhnlichen und einzigartigen Namen, der nicht so schnell in Vergessenheit gerät. Bis heute werden wir immer mal wieder als «Frau Himmelblau» angesprochen.

*Als kaufmännische Angestellte – warum ausgerechnet ein Blumenladen?*

**Panzera:** «Ich liebe Blumen und Pflanzen über alles und die Floristik hat mich schon immer fasziniert. Natürlich war ich dann sehr glücklich über die Berufswahl meiner Tochter.

*Seid Ihr ein Ausbildungsbetrieb?*

**Caprez:** Ja, drei Lernende haben die Ausbildung zur Floristin erfolgreich abgeschlossen. Zurzeit ergänzen zwei engagierte Floristinnen unser Team.

Mehr Infos:  
[www.himmelblau-blumen.ch](http://www.himmelblau-blumen.ch)



Grüezi, «Frau Himmelblau»!





**Vermietung & Verkauf**  
Beamer | Leinwand | Display | Peripherie  
Audio- | Mikrofontechnik






Video- & Datentechnik  
Verkauf | Vermietung | Services | Marketing  
contrena.com

**Contrena GmbH**  
Birmensdorf ZH & Oberengstringen ZH

mailbox@contrena.ch  
044 737 37 17

**contrena.ch**

**Ist es schön,  
kommt's von Höhn.**



seit 1921  
**Höhn AG** Malerunternehmen  
Schlieren | Birmensdorf  
maler-hoehn.ch



**Wir verkaufen Ihre Liegenschaft**  
Keine Kosten bis zum erfolgreichen Verkauf...



**ErfolgsMandate**  
Immobilienverkauf



**ErfolgsMandate GmbH**  
Industriestrasse 6  
8903 Birmensdorf

Telefon 044 777 79 54  
[www.erfolgsmandate.ch](http://www.erfolgsmandate.ch)  
erfolg@erfolgsmandate.ch

 Gewerbeverein Weiningen



Gewerbeverein Weiningen  
c/o Städeli Schreinerei  
Hardwaldstr. 9, 8951 Fahrweid  
mail@staedeli-schreinerei.ch  
www.weiningen.ch

Sascha Städeli, Co-Präsident  
mail@staedeli-schreinerei.ch  
Tel. 044 748 26 54



AKTUELLE DATEN/INFOS  
• [www.weiningen.ch](http://www.weiningen.ch) •

**IHRE MEINUNG IST GEFRAGT**

Schreiben Sie uns auf:  
[redaktion@das-limmattal.ch](mailto:redaktion@das-limmattal.ch)





**LIFTECH AG**

Ihr Aufzugs-Partner für:

- Neuanlagen
- Modernisierungen
- Reparaturen
- Unterhalt

Grossächerstrasse 23  
8104 Weiningen  
Tel. 044 750 36 48  
Fax 044 750 36 41  
info@liftechag.ch

[www.liftechag.ch](http://www.liftechag.ch)



**WIR, DIE  
GEBÄUDETECHNIKER.**

- HEIZUNG
- SANITÄR
- PLANUNG
- INSTALLATION
- SERVICE



**WÄRMEBAU**  
HEIZUNG SANITÄR KLIMA

**WÄRMEBAU AG**  
8104 WEINGEN  
044 750 08 70

WAERMEBAU.CH

ZWEI WEALTH

# Für eine optimale Vermögensverwaltung

Sascha Ferg von ZWEI Wealth, einem unabhängigen Beratungsunternehmen, hat an der Generalversammlung des KGV Uitikon spannende Einblicke über die systematische Optimierung der persönlichen Vermögensverwaltung gegeben.

Immer wieder passieren typische Fehler, die – häufig unentdeckt – viel Geld und Rendite kosten. Wir alle haben gelernt: Kein Börsenguru kann die Zukunft vorhersagen! Auf lange Sicht schneidet nachweislich eine systematische Vermögensanlage am besten ab, welche Fehler vermeidet, langfristig agiert, Spezialisten nutzt und die Kosten der Verwaltung optimiert. So lässt sich der langfristige Ertrag allein durch die Reduktion der jährlichen Verwaltungskosten um einige Prozent steigern, ohne die Risiken zu erhöhen.

Der Referent Sascha Ferg von ZWEI Wealth hat sich gleich mehrere spezielle Angebote für die Gewerbevereinsmitglieder und die Leser:innen von «Das Limmattal» ausgedacht:

1. Wer überlegt, ob ein unabhängiger Blick auf die eigene Vermögensverwaltung vielleicht hilfreich sein könnte, der darf jederzeit diskret auf Sascha Ferg zugehen. So nimmt er sich kostenlos eine Stunde Zeit für erste Fragen, Zweifel und Orientierungen. Sie erreichen Sascha Ferg per Telefon +41 79 475 23 55 oder E-Mail [sascha.ferg@zwei-we.ch](mailto:sascha.ferg@zwei-we.ch).

2. Wer sich erst einmal ohne persönlichen Kontakt einen Überblick verschaffen möchte, kann dies unter folgendem Link tun: <https://zwei-wealth.ch/de/services>. Mit dem nebenstehenden QR-Code kann man sich aber auch kostenlos auf der ZWEI Wealth Plattform registrieren, informieren und



ist bei Bedarf direkt mit Sascha Ferg über die Chat-Funktion verbunden.

3. Als krönenden Abschluss verlost Sascha Ferg unter allen interessierten Vereinsmitgliedern und Leser:innen einen Hauptpreis:

- Entweder die Erstellung eines detaillierten Prüfberichts einer bestehenden Vermögensverwaltungs- oder Anlagelösung im Wert von CHF 1'600.00.
- Oder einen persönlichen Plan-Workshop mit der Analyse der Gesamtvermögenssituation und Erarbeitung von individuellen Zielen und Werten im Wert von CHF 800.00.

Teilnehmen kann man bei Interesse unter folgendem Link: <https://forms.gle/xXpWzf9wz1XHoBzK8>



Sascha Ferg kennt die Finanzwelt.

WEINWERFT UITIKON

# Die Vinothek wurde zur Weinbar – gemütlicher Abend in der Weinwerft

Jeweils am letzten Freitagabend des Monats verwandelt sich die Vinothek der Weinwerft Uitikon in eine spanische Weinbar. Da sind die Türen offen bis 23 Uhr.

Text/Bilder: Otto Frei

Nebst den vielen offenen Weinen gibt es fantastische Tapas. Mit den Weinbar Abenden will Peter R. Egli ein wenig Barcelona und Sonne nach Üdike bringen. Am letzten Freitagabend im April 2023 waren die Mitglieder des KMU- und Gewerbevereins Uitikon zu einem Vor-Apéro eingeladen.

So bot sich die Gelegenheit, nebst dem Netzwerken etwas mehr über die Weinwerft und deren Ideen zu erfahren. Seit nun mehr als zehn Jahren beliefert sie Gastronomen und Händler, nicht nur in und um Zürich, auch Luzern, Bern, St. Moritz und Gstaad werden bedient! Und hier auf dem Leuen Areal können nun endlich auch Privatkunden direkt vor Ort einkaufen, seien es einzelne Flaschen oder gar kartonweise. Das Angebot konzentriert sich auf hochwertige Weine aus Spanien, Frankreich, Deutschland und der Schweiz. Dabei sollen auch neue Winzertalente gefunden und deren Produkte in der Schweiz bekannt werden.

Nebst den Weinen bietet die Vinothek eine kleine, aber feine Auswahl an Delikatessen an: Iberische Schinken, Oliven, Öle, Reis und einiges mehr. Samstags gibt es zudem bis Ende Juni frisch gestochene Badische Spargeln zu kaufen, die sonst nur sehr selten erhältlich sind.

Im Laufe des Abends sorgten dann auch kulinarische Hochgenüsse für eine gute Stimmung. Für die wunderbar zarten Kalbsbäggli hätte es nicht einmal ein Messer gebraucht, sie liessen sich wirklich mit der Zunge zerdrücken. Unser Mitglied Roland Stöckli (Buchmann Druck) und Rita gehören quasi zu den Stammkunden der Weinabende – auch sie sind restlos zufrieden und geniessen es. Diese Abende sind in aller Regel gut besucht, eine Reservation empfiehlt sich. Es lohnt sich jedoch auch, ohne Reservation einfach auf ein Glas Wein oder Vermouth vorbeizukommen. – Die Vinothek kann auch für Firmen- und Privatanlässe gebucht werden. Danke, lieber Peter und Team, für den schönen Abend.

◀ Die Getränke stehen bereit, die Gäste können kommen.



▲ Crackers mit einer feinen Oliven-Tapenade zum Apéro.  
◀ Butterzarte Kalbsbäggli mit Stangenbroccoli und Kartoffelstampf charmant serviert.



▲ Gastgeber Peter Egli (Mitte) freut sich mit Team Claudia und Kerim auf die Gäste.

◀ Rita und Roland Stöckli (vorn), hinten Bartek Görny, jüngstes Vorstandsmitglied KGVU, vis-à-vis Marianne Frei.

Auch Spirituosen sind zu finden, und verhungern muss auch niemand. ▶



KMU- und Gewerbeverein  
Uitikon Waldegg  
Husacherstrasse 41  
8142 Uitikon Waldegg  
[ingo.engelmann@uitikon.ch](mailto:ingo.engelmann@uitikon.ch)  
[www.gewerbeverein-uitikon.ch](http://www.gewerbeverein-uitikon.ch)  
Ingo Engelmann, Präsident  
[ingo.engelmann@uitikon.ch](mailto:ingo.engelmann@uitikon.ch)  
Tel. 078 830 77 20



AKTUELLE DATEN/INFOS  
[www.gewerbeverein-uitikon.ch](http://www.gewerbeverein-uitikon.ch)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Mo-Fr: 09.00-23.00 Uhr | Sa & So: geschlossen  
Warme Küche: 11.45-14.00 Uhr / 18.00-22.00 Uhr

Reservierungen nehmen wir gerne während den Öffnungszeiten telefonisch entgegen.

Park-Möglichkeit auch in der öffentlichen Parkgarage im «Üdikerhuus», mit direktem Zugang durch unseren Garten.

ALVOSO PENSIONS KASSE: BERUFLICHE VORSORGE



# Alvoso Pensionskasse – Individuelle Vorsorgepläne führen zu höherer Arbeitgeber-Attraktivität

**Berufliche Vorsorge BVG in Zeiten des Fachkräftemangels wird immer wichtiger in der Rekrutierung.**

Text: zVg, Bild: fotoZitt.ch

Seit Jahren wird es für KMU schwieriger, geeignetes Fachpersonal zu rekrutieren. Der Wettbewerb um gut ausgebildete Fachkräfte hat zugenommen und dementsprechend die Erwartungen der Arbeitnehmenden an die Anstellungsbedingungen. Zugleich ist in den letzten Jahren der Anteil an Teilzeitbeschäftigung stark gestiegen. In der Auswahl des zukünftigen Arbeitgebers sind für Arbeitnehmende zunehmend auch die versicherten Leistungen in der beruflichen Vorsorge wichtig.

Bereits heute haben Arbeitgeber die Möglichkeit, ihre Mitarbeitenden freiwillig, abweichend vom gesetzlichen Minimum, in individuell ausgearbeiteten Vorsorgeplänen besser zu stellen.

Möglichkeiten liegen beispielsweise in der Erhöhung des versicherten Lohnes durch die Reduktion oder sogar gänzlicher Streichung des Koordinationsabzugs. Für Teilzeitbeschäftigte kann der Koordinationsabzug an den Beschäftigungsgrad angepasst werden. Zusätzlich können Lohnbestandteile über CHF 88'200 (max. gesetzlicher BVG-Lohn) versichert werden.

Eine weitere Ansatz besteht darin, die Prozentsätze für die Sparbeiträge über die gesetzlichen Prozentsätze (altersabhängig 7%, 10%, 15% und 18%) hinaus zu erhöhen. Diese Sparbeiträge werden den einzelnen Mitarbeitenden auf ihr persönliches Altersguthaben gutge-



Die Kundenbetreuung der Alvoso Pensionskasse: Thomas Schmidiger (l.) und Daniel Ryf.

schrieben und sind die Basis für die Altersrente und/oder den Kapitalbezug im Pensionierungsalter. Leider werden diese Abzüge auf dem Lohnausweis gemäss einer Umfrage des Forschungsinstituts Sotomo aus dem Jahr 2022 verbreitet noch als «Steuer» und nicht als persönliche Ersparnis für das Alter gesehen.

Neben Verbesserungen des versicherten Lohnes und einer verbesserten Sparquote für das Altersguthaben gibt es diverse Optionen, die Risikoleistungen für den Fall einer Invalidität oder eines Todesfalls vor dem Pensionierungsalter anzupassen. Eine höhere Invaliditätsrente, Ehepaar-/Partnerrente und zusätzliche Todesfallkapitalien können so freiwillig versichert werden.

Diese freiwilligen Leistungserhöhungen können für einzelne Mitarbeiter-Gruppen wie beispielsweise Kader, Personal etc. in unterschiedlichen Vorsorgeplänen definiert und umgesetzt

werden. Abhängig von der Unternehmenssituation und -entwicklung stellt die Alvoso Pensionskasse massgeschneiderte Vorsorgepläne.

Einen Hinweis, welche Anpassungsmöglichkeiten gleichzeitig die Attraktivität als Arbeitgeber positiv beeinflussen können wie auch die Altersvorsorge der Mitarbeitenden, beschreibt die Alvoso im Merkblatt «Steigerung Arbeitgeber-Attraktivität» auf [www.alvoso-pensionskasse.ch](http://www.alvoso-pensionskasse.ch), unter Arbeitgeber -> Meldungen / Merkblätter.

Das Alvoso Team steht Ihnen für eine Analyse bestehender Vorsorgepläne und eine persönliche Beratung immer gerne zur Verfügung.

Alvoso, persönlich, flexibel und individuell.

Mehr Infos: [www.alvoso-pensionskasse.ch](http://www.alvoso-pensionskasse.ch)

STADT SCHLIEREN

## Stadtratsnachrichten Schlieren

Text: zVg

bindlichkeiten, welche einen weiteren Ausbau der Limeco erfordern.

### Sanierung der Trinkwasserleitung in der Stationsstrasse: Beschlüsse für die zweite Etappe

Die Vorbereitungen für das Schliere-fäscht 2023 laufen auf Hochtouren. Damit das Fest vom 1. bis 10. September 2023 stattfinden kann, sind zahlreiche Bewilligungen notwendig. Von der Bewilligung für Werbung im öffentlichen Raum bis zur Verlängerung der Polizeistunde hat der Stadtrat alle Gesuche des Vereins event-SCHLIEREN bewilligt. Zudem hat er

### Konzessionsvertrag für Fernwärme mit der Limeco abgeschlossen

Der Stadtrat will gemäss seinem Regierungsprogramm das Klima schützen und die kantonalen, nationalen und internationalen Netto-Null-Ziele unterstützen. Einen wichtigen Beitrag zur Erreichung dieses Ziels kann der Umstieg auf Energien aus nicht fossilen Fernwärmeverbunden leisten. Gemäss dem behördenverbindlichen kommunalen Energieplan soll deshalb im Gebiet Langacker-Spital die Versorgung mit Abwärme der Kehrlichtverbrennungs- und Abwasserreinigungsanlage in Dietikon ermöglicht werden. Der Stadtrat hat einen entsprechenden Konzessionsvertrag mit der Limeco abgeschlossen. Der Vertrag enthält keine Ver-

### Verschiedene Schulliegenschaften werden saniert

Der über 50-jährige Kindergarten Halde muss zur Verbesserung der Energieeffizienz saniert werden. Die Aufnahmen einer Wärmebildkamera zeigen, dass die fehlende Wärmedämmung der Gebäudehülle, die undichten Fenster sowie die fehlende Dachisolierung zu einem hohen Energieverbrauch führen. Der Stadtrat hat dem Sanierungsprojekt mit Gesamtkosten von 530'000 Franken zugestimmt und Aufträge zur Ausführung erteilt.

Für die Gesamtrenovation der Schulanlage Hofacker hat der Stadtrat im Januar 2023 eine gebundene Ausgabe von 3'467'600 Franken bewilligt. Nun hat er die Aufträge für den Ersatz der Fenster erteilt. Die Kosten belaufen sich auf 88'044 Franken für die Fenster aus Holz und 255'211 Franken für die Fenster aus Metall.

Auch die Schulanlage Kalktarren muss aufgrund ihres Alters umfassend renoviert werden. Der Stadtrat hat auf der Basis eines offenen Submissionsverfahrens den Auftrag für die Generalplanung in der Höhe von 1'699'027 Franken an die Soliman & Zurkirchen Architekten, Zürich, vergeben.



**Erfahren und nachhaltig.**

Steinackerstrasse 32  
8902 Urdorf  
+41 44 734 32 62  
mail@schneider-metall.ch  
www.schneider-metall.ch

**SCHNEIDER METALLBAU AG**

Drum prüfe, wer sich ewig bindet:  
Alvoso, die Pensionskasse fürs Leben.

Alvoso ist die Pensionskasse, bei der Sie persönlich und individuell für Ihre Vorsorge und Pensionierung beraten werden. Wir sagen das nicht nur, sondern tun es auch. Rufen Sie uns an: 043 444 64 44. [alvoso-pensionskasse.ch](http://alvoso-pensionskasse.ch)



**KMU & GEWERBE SCHLIEREN**

KMU & Gewerbe Schlieren  
8952 Schlieren  
[info@kgschlieren.ch](mailto:info@kgschlieren.ch)  
☎ [kgschlieren.ch](https://www.kgschlieren.ch)  
📧 @kg\_schlieren  
📱 @KMUundGewerbeSchlieren

Thomas Landis, Präsident  
[praesident@kgschlieren.ch](mailto:praesident@kgschlieren.ch)  
Tel. 044 730 73 33



AKTUELLE DATEN/INFOS  
• [kgschlieren.ch](http://kgschlieren.ch) •

# Nicht alle machen sich gerne im Garten die Hände schmutzig. Wir schon.

...alles im grüne Bereich!

**PRO GRÜN**  
Ihr Gärtner

Pro Grün Gartenarbeiten  
Lenggenbachstrasse 3  
8951 Fahrweid

044 554 83 14  
078 743 22 82  
[www.progruen.ch](http://www.progruen.ch)



GEWERBLERHÖCK KMU & GEWERBEVEREIN GEROLDSWIL-OETWIL A.D.LIMMAT

# Ausgelassener Gewerblerhöck

Anlässlich ihres gemeinsamen Tages der offenen Tür luden Dittli AG und red rational Küchen ag gleich mehrere Gewerbevereine zum gemeinsamen, gemütlichen und unkomplizierten Gewerblerhöck ein. Nach einem leckeren Apéro an der Bohnackerstrasse 1 (red rational küchen ag) ging es weiter zum Spaghetti-Plausch an der Limmattalstrasse 15 (Garage Dittli AG). Die Stimmung war ausgelassen, locker und lässig, wie die umliegenden Bilder der Fotografin Elfi Rasser beweisen.

Bilder: Elfi Rasser (elfirasser.com)

**BILDLEGENDEN:**

1. Stilvoller Apéro bei rfd rational küchen ag.
2. Gastgeber Martin Abegg im Element.
3. GVGO-Präsident Marco Kälin mit Schinkengipfeli.
4. Andreas Dittli (Dittli Garage) und Mirjam Dieringer (rfd rational küchen ag) lachen um die Wette.
5. Auch Nico Burgio (grafiksektor.ch) ist mit dabei.
6. Glückliche Gastgeber Martin Abegg und Mirjam Dieringer (rfd rational küchen ag).
7. Sonja Keller (links) ist vom Gewerbeverein Würenlos.
8. Co-Präsident Reto Müller vertritt den Gewerbeverein Weiningen.
9. Marianne Hofstetter hat ein Perlen- und Schmuckatelier.
10. Fröhliche GVBA-Clique.
11. GVGO-Vizepräsident Cyrill Pape wünscht en Guete.
12. Fotografin Elfi Rasser mit ihrem Partner Christian.
13. Spaghetti-Plausch in der Dittli-Garage – mal was anderes.
14. Die Gastgeber Dittli von jung bis junggeblieben.



**Business-Fotografin: Elfi Rasser**



Elfi Rasser ist seit 2015 erfolgreich als selbständige Fotografin tätig. Seit 2015 für Privatpersonen und seit 2019 widmet sie sich hauptsächlich der Businessfotografie und arbeitete bereits mit namhaften Kunden aus der Beratungsbranche, Führungspersönlichkeiten und Firmen zusammen. Hier verhilft sie ihren Kunden Sichtbarkeit zu erlangen und unterstützt diese mit ihrer Arbeit bei der digitalen Neukundengewinnung.

Website für Private: [11i-photography.com](http://11i-photography.com)  
 Webseite für Geschäfts-Kunden: [elfirasser.com](http://elfirasser.com)



KMU & GEWERBEVEREIN  
 Geroldswil-Oetwil a.d.Limmat  
[info@gvgo.ch](mailto:info@gvgo.ch), [www.gvgo.ch](http://www.gvgo.ch)

Marco Kälin, Präsident  
[m.kaelin@not-nagel.ch](mailto:m.kaelin@not-nagel.ch)  
 Tel. 043 322 32 80  
 Mobile 079 901 93 39



**AKTUELLE DATEN/INFOS**  
 • [www.gvgo.ch](http://www.gvgo.ch) •

**ako clean** akogroup

Sauberkeit der ökologischen Art

**Facility Services**

- Unterhalt
- Hauswartung
- Spezialreinigungen

**Lenggenbachstrasse 3**  
 CH-8951 Fahrweld  
 Tel +41 44 774 17 17  
[akogroup.ch](http://akogroup.ch)

**Wir setzen generell auf ökologische Methoden und Reinigungsmittel**



NEUVORSTELLUNG MYBUSINESSQUEEN

# MyBusinessQueen: Frisch, frech, freundlich

**Manuela Bok steht als digitale Dienstleisterin mit Rat und Tat zur Verfügung, wenn es um Inputs für Social-Media und Suchmaschinenoptimierung geht.**

Die allgemeine Digitalisierung rückt mit grossen Schritten voran: «Ich helfe Ihnen, auf dieses Tec-Pferd aufzuspringen», sagt die Unternehmerin Manuela Bok selbstbewusst. «Mir ist bewusst, dass Technik nicht das Kerngeschäft von jedermann/frau ist. Deshalb unterstütze ich Sie tatkräftig mit meinem Know-how. Ob Google Businessprofile, Facebook, Instagram, LinkedIn, personalisierte Programmierarbeiten, Kundenerfassungssystem, Online-Umfragen, Webdesign oder E-Mail-Marketing ich habe für fast alles eine inhouse Lösung parat.» Bok führt dies gleich anhand dreier Fallbeispiele aus:

## Fallbeispiel Google Business Profile

«Sie sind die Visitenkarte Ihres Unternehmens. Aber es ist noch mehr: ein Brancheneintrag, ein

Pin in Google Maps, eine kurze Präsentation Ihres Unternehmens, ein Ort an dem Sie Fotos, Produkte und Dienstleistungen zeigen können. Google Business Profile ist für jedes Unternehmen ein unverzichtbares Online-Marketing Tool. Möchten Sie Ihre Online-Präsenz steigern und neue Kunden gewinnen? – Ich helfe Ihnen, Ihr Google Business Profile Konto zu erstellen und zu optimieren. So heben Sie sich von der Konkurrenz ab, erlangen eine bessere Sichtbarkeit und gewinnen nachhaltig Kunden.»

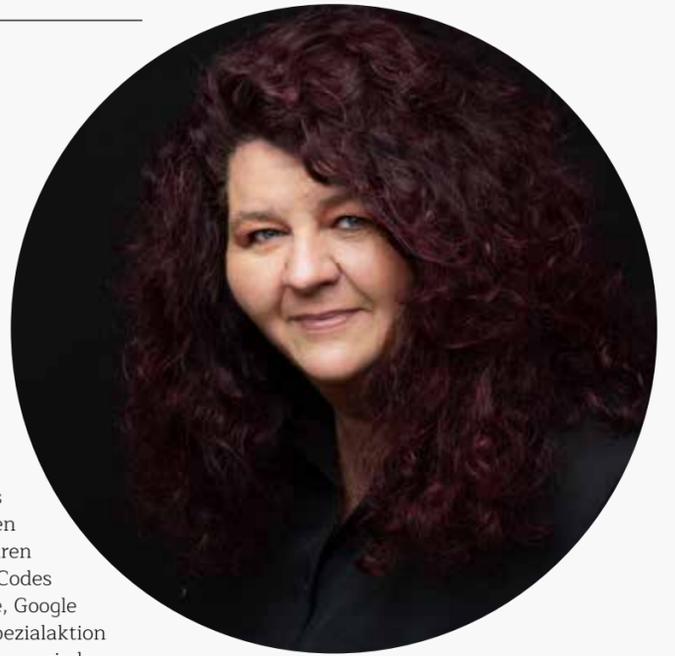
## Fallbeispiel Social-Media

«Soziale Medien sind das Internetphänomen des dritten Jahrtausends schlechthin. Dazu zählen Plattformen wie Facebook, Instagram, TikTok, Twitter, XING, LinkedIn und viele andere mehr. Viele Selbstständige haben nicht genug Zeit und Know-how, um alle Möglichkeiten des Online-Marketings auszuschöpfen. Da komme ich dann ins Spiel. Ich zeige Ihnen, was in der digitalen Welt möglich ist und was nicht. Gemeinsam schauen wir, wo Ihr Unternehmen steht und wählen entsprechende Massnahmen aus. Ich berate Sie individuell und persönlich.»

## Fallbeispiel intelligente QR-Codes

«QR-Codes werden in unserer Gesellschaft teilweise noch unterschätzt, obwohl es diese kleinen und effektiven Helfer bereits seit über 20 Jahren gibt. Ich nutze etwa die QR-Codes für meine digitale Visitenkarte, Google Rezensionen und je nach Spezialaktion passe ich die Verlinkung immer wieder neu an.»

Was mich besonders macht? – «Ganz einfach: meine offene und ehrliche Art. Jeder Kunde wird von mir persönlich und individuell betreut sowie auf seine eigenen Ziele angepasst. Wenn ich zusammenfasse, was meine Kunden über mich sagen: 'Manuela versteht Ihr Handwerk und ist immer mit super Ideen zur Stelle'. 'MyBusinessQueen schafft es, mit viel Leidenschaft, Energie und Ideen'. 'Ich fühle mich sehr gut betreut und empfehle Manuela sehr gerne weiter.' 'Ist sehr gut vernetzt, hat tolle Ideen.' 'Tolle Betreuung,



**Inhaberin Manuela Bok  
von MyBusinessQueen**

tolle Unterstützung, sehr professioneller und freundlicher Kontakt'». • Bild: zVg

Mehr Infos:  
[www.mybusinessqueen.ch](http://www.mybusinessqueen.ch)





## Jetzt mit neuem Internetauftritt. Noch besser und näher bei Bevölkerung und Gewerbe!

044 430 08 08 • [info@gewerbezeitungen.ch](mailto:info@gewerbezeitungen.ch) • [www.gewerbezeitungen.ch](http://www.gewerbezeitungen.ch)



**Ruess GmbH**  
Universal Engineering, Service and Support

Unsere Devise:  
**IT für KMU vom KMU**

Unsere Spezialgebiete:

- Mobiles Büro / Cloud Computing
- Desktop as a Service (DaaS)
- Sämtliche IT-Dienstleistungen

In der Rebhalden 14 • 8902 Urdorf • T +41 44 862 51 88 • [info@ruess.com](mailto:info@ruess.com) • [www.ruess.com](http://www.ruess.com)

«Vielfalt, Qualität und Wertigkeit!»



**Unsere Märkte in Ihrer Umgebung**  
[www.schnellmann-detail.ch](http://www.schnellmann-detail.ch)

8902 Urdorf • 8906 Bonstetten • 8957 Spreitenbach • 8104 Weiningen

**Unsere Öffnungszeiten (jeweils durchgehend geöffnet):**  
Montag – Freitag von 07.00 - 20.00 Uhr  
Samstag von 07.00 - 19.00 Uhr

## GEPART AG

Ihr Gebäudetechnik Partner

Für Beratung und Ausführung Ihrer Anlagen im Bereich:

Sanitär, Heizung, Lüftung und Kältetechnik.

Tel. 044 735 84 84 • [www.gepart.ch](http://www.gepart.ch)



Gewerbeverein Urdorf  
Postfach 206, 8902 Urdorf  
[info@gvu.ch](mailto:info@gvu.ch), [www.gvu.ch](http://www.gvu.ch)



Stefan Schmid  
Co-Präsident  
[info@bauagurdorf.ch](mailto:info@bauagurdorf.ch)  
Tel. 044 735 10 40



Lucia Schmidt  
Co-Präsidentin  
[info@cs-reinigung.ch](mailto:info@cs-reinigung.ch)  
Tel. 043 455 99 07

AKTUELLE DATEN/INFOS  
• [www.gvu.ch](http://www.gvu.ch) •

*Ninas Eltern sind leider keine Vicentini-Kunden!*

Für alle, die es gerne gemütlich haben:



Umzüge + Transporte AG  
044 734 18 18 • [www.vicentini.ch](http://www.vicentini.ch)



Urdorf & Rudolfstetten

Schlierenstrasse 14 • 8902 Urdorf  
Tel. 044 735 10 40

[info@bauagurdorf.ch](mailto:info@bauagurdorf.ch)  
[www.bauagurdorf.ch](http://www.bauagurdorf.ch)

Neubau – Tiefbau – Umbau und Sanierungen – Belagsarbeiten – Transporte

Nächster Redaktions-/Anzeigenschluss:  
**MITTWOCH, 24. MAI 2023**  
[redaktion@das-limmattal.ch](mailto:redaktion@das-limmattal.ch)



seit 1988

F. Goetschmann GmbH  
Schlierenstrasse 14  
8902 Urdorf

LIMECO

# Fortschritte in der Masterplanung 2050

Limeco schliesst ein weiteres anspruchsvolles Jahr erfolgreich ab.

Fachkräftemangel, Achterbahnfahrt der Energiepreise, hohe Rohstoffpreise und Lieferengpässe – all dies haben die Mitarbeitenden von Limeco mit überdurchschnittlichem Einsatz gemeistert und damit die Versorgungs- und Entsorgungssicherheit jederzeit gewährleistet. Neben dem Tagesgeschäft wurde die Masterplanung 2050 energisch vorangetrieben, damit Limeco ihren Grundauftrag – Abwasserreinigung und Kehrrechtverwertung – auch über das Jahr 2034 hinaus erfüllen kann.

Text: zVg

«Ruhe bewahren und im entscheidenden Moment rasch und flexibel reagieren – diese Qualitäten haben die Mitarbeitenden bewiesen und damit die Versorgungs- und Entsorgungssicherheit stets gewährleistet», freut sich der Verwaltungsratspräsident Stefano Kunz. Auch das Geschäfts-

jahr schloss sehr positiv ab und Limeco konnte – nicht zuletzt wegen der hohen Energiepreise – eine überdurchschnittliche Einlage in das Eigenkapital vornehmen. «Das Regiowerk Limeco hat im vergangenen Jahr wichtige Schritte vorwärts machen können. Dafür bedanke ich mich bei allen Beteiligten», so Kunz weiter.



Die Ausstellung zum «Limmattaler Energiezentrum» zeigte, wohin die Limeco-Reise geht.



Limeco baut für das Limmattal.

Die Erweiterung der Abwasserreinigungsanlage (ARA) und der Ersatzneubau der Kehrrechtverwertungsanlage (KVA) sind ein Generationenprojekt mit einem Realisierungszeitraum von rund 30 Jahren. Das Vorhaben ist komplex, weshalb der direkte und transparente Dialog mit allen Interessengruppen das Jahr geprägt hat. Ein Meilenstein war die Ausstellung der Testplanung «Limmattaler Energiezentrum», an der die Besucherinnen und Besucher ihre Meinungen, Haltungen und Fragen einbringen und diskutieren konnten. Und Geschäftsführer Patrik Feusi ergänzte: «Wir haben wichtige Meilensteine gesetzt, um das Generationenprojekt zu verwirklichen und damit einen substantiellen Beitrag zur Versorgungssicherheit im Limmattal sowie zur Energie- und Klimawende zu leisten».



Verwaltungsratspräsident Stefano Kunz

Mehr Infos:

<https://geschaeftsbericht.limeco.ch/2022/>

**K R O N E**  
DIETIKON

Taverne zur Krone  
Restaurant | Brasserie | Bistro

044 744 25 35 | [www.kronedietikon.ch](http://www.kronedietikon.ch)

Di-Fr 11.00-23.00 | Sa 09.00-23.00  
Für Bankette ab 30 Personen Sonntag/Montag geöffnet

**REBEX**  
Treuhand- & Revisionsgesellschaft

IHR PARTNER FÜR:

- Treuhand
- Rechnungswesen
- Steuern
- Wirtschaftsprüfung
- Wirtschaftsberatung

Rebex AG  
Treuhand- & Revisionsgesellschaft

Zentralstrasse 19, Postfach  
CH-8953 Dietikon 1

Tel. +41 (0)44 744 76 76  
[www.rebex.ch](http://www.rebex.ch)

STADT DIETIKON

## Aktion «Stadtbäume für Dietikon»

Mitte April 2023 startete die Aktion «Stadtbäume für Dietikon». Interessierte können bis zum 4. September 2023 einen Baum bestellen, eine Baumpatenschaft abschliessen oder einen Pflanzort vorschlagen. Ein Schritt zu mehr Biodiversität und einem angenehmeren Stadtklima – zwei Ziele, die im aktuellen Regierungsprogramm bestimmt wurden.

Text: zVg

Bäume tragen zu einer gesunden Biodiversität und einem angenehmen Stadtklima bei; sie bieten zahlreichen Tieren und Insekten einen Lebensraum, sie filtern die Luft und verbessern somit die Luftqualität. An heissen, sonnigen Tagen spenden sie Schatten und kühlen die Umgebung ab. Die Förderung der Biodiversität und des Stadtklimas sind zwei Ziele, die im Regierungsprogramm 2022-2026 bestimmt wurden. Mit der Aktion «Stadtbäume für Dietikon» soll die Anzahl Bäume im Stadtgebiet in Zusammenarbeit mit der Dietiker Bevölkerung erhöht werden. Die Aktion basiert auf dem Beitrag der Grünen Dietikon aus der ZKB-Jubiläumsdividende.

Mittels einem Antragsformular können Interessierte bis zum 4. September 2023 einen «Stadtbaum» für den eigenen Vorgarten bestellen, eine Patenschaft abschliessen oder einen Pflanzort vorschlagen. Das Formular ist erhältlich beim Empfang im Stadthaus, beim Werkhof und auf der städtischen Webseite ([www.dietikon.ch/aktionstadtbaum](http://www.dietikon.ch/aktionstadtbaum)). Dabei stehen sechs Bäume zur Auswahl: Winterlinde, Feldahorn, Hagebuche, Hopfenbuche, Zerreiche, Ulme. Die Baumarten wurden aufgrund ihrer klimaresistenten Eigenschaften und der



Hopfenbuche – eine zur Auswahl stehende Baumart.

Biodiversität ausgewählt. Die Anzahl der Bäume ist beschränkt.

Nach der Beantragung des Stadtbaums setzt sich die Stadtgärtnerei mit der Person in Verbindung, um den Pflanzplatz und die Baumwahl zu besprechen sowie weitere Fragen zu klären. Die Bäume werden dann im Herbst durch die Stadtgärtnerei geliefert und am besprochenen Ort gepflanzt. Die Bäume, welche auf privatem Grund wachsen, sind durch die Besitzenden zu pflegen, dies wird in einer Pflegevereinbarung festgehalten. Jeder Stadtbaum bekommt eine eigene Plakette mit der Bezeichnung «Stadtbaum Dietikon» und erhält einen gut sichtbaren Standort im Strassenraum.

Mehr Infos: [www.dietikon.ch/aktionstadtbaum](http://www.dietikon.ch/aktionstadtbaum)

**KMU + Gewerbe Dietikon**

Der Wirtschaftsverband  
Postfach, 8953 Dietikon  
[info@kgdietikon.ch](mailto:info@kgdietikon.ch)  
[www.kgdietikon.ch](http://www.kgdietikon.ch)

Alfons G. Florian, Präsident  
[a.g.florian@rebex.ch](mailto:a.g.florian@rebex.ch)  
Tel. 044 744 76 76

AKTUELLE DATEN/INFOS  
• [www.kgdietikon.ch](http://www.kgdietikon.ch) •

**Lamellendach BAVONA**

Der elegante Pavillon für  
Sonnen- und Regenschutz

**Uberti AG**

[www.uberti-storen.ch](http://www.uberti-storen.ch)  
8953 Dietikon

**SKYWORKER®**  
Arbeitsbühnen - Vermietung

Garantierte Sicherheit und Kompetenz!  
Mietservice schweizweit 0800 813 813  
[www.ws-skyworker.ch](http://www.ws-skyworker.ch) [miete@ws-skyworker.ch](mailto:miete@ws-skyworker.ch)

SVP DIETIKON

# Friedliches 1. Mai-Fest in Dietikon

Mit grosser Freude durfte die SVP Dietikon die vielen Gäste aus Nah und Fern zum traditionsreichen 1. Mai Fest auf dem Bauernhof Bräm begrüssen.

Text: Rochus Burtscher, Bilder: zVg

Haus gefüllt bereits um 13.15 Uhr – toll: Das Wetter konnte die ausgelassene Stimmung nicht beeinträchtigen, obwohl es sich nicht von der besten Seite zeigte. Wir werden mit Petrus ein ernstes Wort reden müssen. Während der offiziellen «Öffnungszeit» durften wir über 100 Gäste mit Getränken, selbstgemachten Kuchen, Grillwürsten sowie Steaks bedienen. Am Grill stand unser Hauptorganisator Mathias Wischenbart und hinter der Theke stand unsere Jennifer Fischer, die ebenfalls zuständig für die schöne Tischdekoration war – ohne diese beiden wäre ein solcher Anlass nicht möglich - Danke.



▲ Gemütliches Beisammensein

◀ Unser Grillör und Hauptorganisator Mathias Wischenbart.



V.l.n.r. Nationalratskandidaten: Adrian Wegmann, Roger Bachmann, NR Mauro Tuena, NRin Therese Schläpfer und Andreas Leupi.

Für die SVP Dietikon, Rochus Burtscher

Fünf Nationalratskandidaten: NRin Therese Schläpfer, NR Mauro Tuena, Adrian Wegmann, Roger Bachmann und Andreas Leupi fanden den Weg zum Bauernhof Bräm und mischten sich unters Volk. Es wurden viele Gespräche geführt und die Gäste konnten sich mit den volksnahen Politikern austauschen. Die Festansprache hielt wie üblich der Partei-Präsident Rochus Burtscher. In der Ansprache nahm er Bezug auf die Linken und die Grünen, die auf Irrwegen – sekundiert bzw. instrumentalisiert von den Gewerkschaften – wandern. Mit grosser Freude erwähnte er, dass NRin Esther Friedli im Kanton St. Gallen zur Ständerätin am Sonntag gewählt worden ist und somit die Linke nicht mehr vertreten ist. Dies ist ein toller Erfolg für die SVP und nicht selbstverständlich. Auch die SVP des Kantons Zürich kann dieses Ziel erreichen, und zwar mit NR Gregor Rutz – wir müssen einfach noch mehr in die Hosen steigen.

**Baugeschäft**  
**P. BRUNNER AG**  
Dietikon

**Hoch- und Tiefbau**  
**Gerüstungen**  
**Umbauten**  
**Renovationen**  
**Betonbohrungen**  
**Kundenmaurer**

[www.paulbrunnerag.ch](http://www.paulbrunnerag.ch)  
Tel. 044 740 84 54

Die Elektroinstallations-Firma in ihrer Nähe

**SCHLEUNGER**  
**ELEKTRO AG**

Rietstrasse 1 ● 8103 Unterengstringen  
Zürcherstrasse 146 ● 8953 Dietikon

**Tel. 044 743 90 90**

[info@elektroschleuniger.ch](mailto:info@elektroschleuniger.ch) [www.elektroschleuniger.ch](http://www.elektroschleuniger.ch)



GESUCHT:  
Elektrosicherheitsberater

Sicher ist sicher

Wir führen Elektrokontrollen durch.

**20 JAHRE** Elektroberatungs- und Dienstleistungszentrum

BÄNZIGER + ZOLLINGER GMBH

Dietikon Mellingen Wohlen  
Eggenwil Filisibach Tuggen

[elektroberatungszentrum.ch](http://elektroberatungszentrum.ch)

Für Heizung und Sanitär die erste Adresse

SÖHNE AG DIETIKON

Solar Öl-/Gasfeuerungen Wärmepumpen

Lerzenstrasse 11a  
8953 Dietikon  
Tel. 044 740 40 12  
[www.lips-soehne.ch](http://www.lips-soehne.ch)

Ausführung der Heizungs- und Sanitäranlagen





Commare

- ◆ Liegenschaftenservice
- ◆ Hauswartungen
- ◆ Reinigungen
- ◆ Elektroreparaturen

Tel. 043 534 31 29  
Nat. 078 721 22 88

[www.commare.ch](http://www.commare.ch)

Hätschenstrasse 37 | 8953 Dietikon

Kegelstübli mit 2 Bahnen

Restaurant Ochsen

Säali mit 60 Plätze  
Stübli mit 20 Plätzen  
Restaurant mit 50 Plätzen  
Kegelstübli mit 30 Plätzen  
Sonnige Terrasse mit 80 Plätzen

Über Mittag 3-Gänge Menüs ab CHF 17.80  
Jeden Dienstag Pouletflügeli «All you can Eat»

Oberdorfstrasse 36, 8953 Dietikon  
Telefon 043 322 53 64 / [www.ochsen-dietikon.ch](http://www.ochsen-dietikon.ch)



Alle Zäune.  
Alle Tore.

Zaunteam

Starke Zäune. Starkes Team.

Der richtige Rahmen für Ihr Grundstück.

Grösste Auswahl, persönliche Beratung und fachgerechte Montage erhalten Sie bei Zaunteam, Ihrem Spezialist für Zäune und Tore.

Zaunteam Zürich, Zaunservice GmbH  
Grünastrasse 21, 8953 Dietikon  
Tel. 044 740 18 71, [zuerich@zaunteam.ch](mailto:zuerich@zaunteam.ch)

Heimtex

- Vorhänge
- Heimtextilien
- Nähatelier
- Textilreinigung

[www.heimtex.ch](http://www.heimtex.ch) | [info@heimtex.ch](mailto:info@heimtex.ch)

Vorhänge nach Mass mit Gratis-Nähservice

Heimstrasse 10, 8953 Dietikon, Tel. 044 500 82 80

KONI SCHWARZ  
METALLBAU AG  
DIETIKON

konimet.ch



Casella

Holzbau / Innenausbau

STADTFEST DIETIKON 2025

# Grosses Dietiker Stadtfest im September 2025

Die Stadt Dietikon plant die zweite Durchführung des grossen dreitägigen Stadtfestes mit vier Hauptfestplätzen. Dieses wird vom 5. – 7. September 2025 stattfinden. Der Stadtrat hat an der Sitzung vom 4. April 2023 dem neunköpfigen Organisationskomitee offiziell den Auftrag erteilt.



Stadtfest Dietikon 2018: Auftritt Dodo

Text: zVg

Das letzte grosse Stadtfest fand 2018 statt und war ein grosser Erfolg, nun ist es an der Zeit, daran anzuknüpfen. Am ersten Septemberwochenende,

vom 5. – 7. September 2025, wird die Stadt Dietikon gemeinsam mit den ansässigen Vereinen zum zweiten Mal das grosse dreitägige Fest durchführen – sofern der Gemeinderat dem Kreditbegehren des Stadtrates zustimmt. Der maximale städtische Beitrag wird auf 420'000 Franken festgesetzt, der Stadtrat beantragt aus kreditrechtlichen Gründen dem Gemeinderat einen Bruttokredit von 987'300 Franken für die Durchführung.

Das Festgelände soll die Dietiker Stadtteile verbinden, weshalb vier grosse Festplätze mit drei grossen Bühnen und einer Chilbi vorgesehen sind. Diese Verbindung der Stadtteile repräsentiert das übergeordnete Ziel des Stadtfestes: Dieses soll den gesellschaftlichen Zusammenhalt und den Austausch zwischen den Bevölkerungsgruppen, Vereinen, Unternehmen und der Politik

fördern sowie die Identifikation mit der Stadt stärken. Dies in einem unterhaltensamen Rahmen mit ansprechenden Attraktionen, leckerer Kulinarik sowie einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm.

Für die Organisation wurde soweit als möglich erfahrene Personen ins Team geholt, die bereits beim letzten Stadtfest mitgewirkt haben. Das neunköpfige Organisationskomitee besteht somit aus städtischen Mitarbeitenden und externen Fachpersonen: Roger Bachmann (Präsidium), Irene Brioschi (Projektleitung und Bühnenprogramm), Alexander Carisch (Sponsoring), Stefan Schmucki (Gastronomie), Sybil Schweingruber (Kommunikation), Fabian Hauser (Bau/Infrastruktur) und Stefan Haldemann (Sicherheit), Karin Binder (Rahmenprogramm/Vereine) und Sandra Razic (Helferinnen und Helfer).

Nach der Beschlussfassung im Stadtrat und Gemeinderat wird eine erste Informationsveranstaltung für die Vereine durchgeführt. Diese sollen sich aktiv in die Gestaltung des Festes einbringen können, dabei werden sie von der Stadt so gut als möglich unterstützt.



**Pasquale Orsini AG, Malergeschäft**  
8953 Dietikon

Hofackerstrasse 42, Tel. 044 741 49 67, Fax 044 741 49 61  
E-Mail: info@orsini-maler.ch

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten**

**KMU und Zürcher Kantonalbank – eine glückliche Verbindung.**

[zkb.ch/kmu-package](http://zkb.ch/kmu-package)



Zürcher Kantonalbank



**A. Ungricht Söhne Gartenbau AG**

Dietikon | [ungricht-gartenbau.ch](http://ungricht-gartenbau.ch)

Grüne Kompetenz seit 1924

SHOWGARTENERÖFFNUNG IM GARTENCENTER HOFFMANN AG

## So funktioniert Instagram

Die «Gewerbezeitung» nutzte die diesjährige Showgarteneröffnung des Gartencenters Hoffmann AG in Unterengstringen, um alle Follower des Instagram-Accounts «DasLimmattal» mit wunderbaren Bildern des imposanten Pflanzensortiments zu überraschen. Der Redaktionsleiter Mohan Mani war am Sonntagmorgen, 23. April, um 10 Uhr morgens persönlich vor Ort, um mit Ralph Hoffmann zu sprechen und spontane Impressionen des Showgartens einzufangen und als Last-Second-Veranstaltungshinweis für Kurzentschlossene zu publizieren. Drum: Werden auch Sie mit zum Follower unseres Insta-Accounts «DasLimmattal» und erfahren Sie Limmattaler News aus erster Hand, sobald sie geschehen. Jeder Follower wird (nach Möglichkeit) mit einem «Follow»-Danke seines eigenen Insta-Accounts belohnt. Win-win für alle, sozusagen.

Bilder: zVg



▲ So machte die Gewerbezeitung «Das Limmattal» via Instagram auf die Showgarteneröffnung aufmerksam. Follow us – And we will Follow you!

▲ Leckere Showgarten-Impressionen.

▲ Hoffmanns Showgarten lädt zum Verweilen ein.



**Folgen Sie uns auf Instagram! «DasLimmattal»**



Gewerbeverein Engstringen  
Zürcherstrasse 53  
8103 Unterengstringen  
[www.gvengstringen.ch](http://www.gvengstringen.ch)  
[praesi@gvengstringen.ch](mailto:praesi@gvengstringen.ch)

Kleopatra Reumer  
Co-Präsidentin  
Tel. 076 582 73 37



Arun Banovi  
Co-Präsident  
Tel. 044 500 24 22



AKTUELLE DATEN/INFOS  
• [www.gvengstringen.ch](http://www.gvengstringen.ch) •

### BIEGER MALER GMBH

MALEN | TAPEZIEREN | FASSADEN | UMBAU  
DEKORATIVE TECHNIKEN | GIPSERARBEITEN

Tel. 044 945 44 00 Herostrasse 7  
Mobil 079 339 23 83 8048 Zürich

info@bieger-maler.ch St. Niklausstrasse 3  
www.biegermaler.ch 8103 Unterengstringen

**Wir streichen nicht nur mit Farbe, sondern auch mit Leidenschaft!**



### ROLF

# WEIDMANN AG

**BAUSPENGLEREI OBERENGSTRINGEN**  
**BEDACHUNGEN Tel. 044 750 58 59**

KANTONSRAATSGEFLÜSTER



# Die gute Nachricht zuerst...



Janine Vannaz  
Kantonsrätin Die Mitte, Aesch

bedenklich, dass für die geringsten baulichen Veränderungen aufwendige Gesuche gestellt werden müssen.

*Und Geld hängt nun mal nicht an Bäumen...*

Deshalb war es auch enorm wichtig, dass sich die SVP, FDP und Die Mitte mit einem gemeinsamen Vorstosspaket für nachhaltige Finanzen des Kantons einsetzten.

Sie, liebe Leser:innen, welche sich mit den Themen rund um das Gewerbe und die Wirtschaft beschäftigen, haben im Februar bei den Regierungs- und Kantonsratswahlen bürgerlich gewählt. Das ist sehr erfreulich. Auch ich durfte mit grossem Erfolg meinen Kantonsratsplatz beibehalten und möchte mich herzlich für Ihre Stimmen und das Vertrauen bedanken. Als Mitte-Politikerin werde ich mich weiterhin für tragfähige Lösungen einsetzen.

Trotz gutem Rechnungsabschluss 2022 steht der Kanton Zürich vor grossen Herausforderungen. Künftig fehlende Einnahmen, Inflation und die turbulente Börse sind nur einige Beispiele, wieso die Wirtschaft in den kommenden Jahren stark belastet sein wird. Das abrupte Ende der CS hat gezeigt, wie sich finanzielle Verhältnisse schnell verändern können. In unsicheren Zeiten ist es besser, vorausschauend zu handeln als unter Zugzwang zu geraten.

Offenbar war nach den Kantonsratswahlen nicht jeder Kandidat mit seiner Partei zufrieden. In den Medien wurde mehrfach darüber berichtet, dass eine GLP-Kantonsrätin sich kurz im Anschluss der Wahlen doch lieber zu der FDP gesellte. Ob dieses Vorgehen nun korrekt war, möchte ich hier nicht thematisieren. Vielmehr stelle ich die Frage in den Raum, wie eine Fraktion sich während der letzten Legislatur verändert haben musste, sodass ein Mitglied, welches offenbar eine liberale Haltung inne hat, sich in der GLP nicht mehr aufgehoben fühlt. Für was steht das «L» im Namen dieser Partei?

Vielleicht noch ein paar Worte zu den Banken. Dass das unverschämte, sich selber bereichernde, hochnäsige und unqualifizierte Handeln von ein paar Exponenten absolut unakzeptabel ist, sind wir wohl alle einer Meinung. Für mich ist es nach diesem erneuten Debakel (UBS, 2008) ganz besonders wichtig, bei der Bank, welche dem Kanton Zürich gehört, hinzuschauen, damit nicht ähnliche, katastrophale Fehler passieren. Die Zürcher Kantonalbank unterliegt strengen Regulierungen durch den Kanton Zürich und der Schweizer Finanzbehörden. Sie ist für ihre solide finanzielle Stabilität und ihre Rolle als wichtiger Akteur im Schweizer Bankwesen bekannt. Als der Geschäftsbericht 2022 der ZKB kürzlich im Kantonsrat besprochen und dazu verschiedene kritische Vorstösse behandelt wurden, wäre ich persönlich restriktiver vorgegangen. Besonders die hohen variablen Lohnkomponenten sowie das Auslandgeschäft erscheinen mir in eine Richtung zu gehen, welche ich mir für eine Kantonalbank so nicht wünsche. Ich bleibe dran.

Janine Vannaz  
Kantonsrätin Die Mitte, Aesch

Um eine ausgeglichene politische Balance herzustellen, ist es wichtig sich immer wieder aufs Neue zu fragen, ob all die Begehrlichkeiten bezahlbar sind? Ob es sinnvoll ist, wenn der kantonale Verwaltungsapparat immer ausgedehnter wird? Ob die öffentliche Hand sich überall nicht gar zu sehr einmischt?

Speziell im Bauwesen sind all die Reglementierungen, Einschränkungen, Verbote und Gebühren dann und wann zu hinterfragen. Ich empfinde es als

**B2B** **AB JUNI 2023**  
by Das  **Limmattal**

Die Gewerbezeitung «Das Limmattal» verstärkt ab der nächsten Ausgabe die B2B-Berichterstattung jeweils mit einer thematischen Sonderseite. Folgende Themen sind fix. **Inserent:innen willkommen!**

Redaktions- und Anzeigenschluss	Erscheinungstage (Verteilung) / Ausgabe	Themen
24.05.2023	13.06.2023 / Juni	IT und Digital
23.06.2023	11.07.2023 / Juli	Luxus
03.08.2023	22.08.2023 / August	Lernende und «Youngsters»
01.09.2023	19.09.2023 / September	National- und Ständeratswahlen 2023
29.09.2023	17.10.2023 / Oktober	Seniorinnen und Senioren
26.10.2023	14.11.2023 / November	Advent
24.11.2023	12.12.2023 / Dezember	Weihnachten

«Keine Regierung und keine Bataillone vermögen Recht und Freiheit zu schützen, wo der Bürger nicht instande ist, selber vor die Haustür zu treten und nachzusehen, was es gibt!»

(Gottfried Keller, 1819-1890, Schweizer Dichter und Schriftsteller, Erster Staatsschreiber des Kantons Zürich in der Regierung von Alfred Escher; Zitat aus: «Das Fähnlein der sieben Aufrechten», Zürcher Novellen, Erstdruck 1861)



s'Schämndi-Eggli



s'Schmunzel-Eggli



**JUST DRINK**  
CH

**You just drink.**  
Alles andere machen wir.



-  Schnelle Lieferung
-  Vielfältiges Sortiment
-  Gratis Lieferung bis zur Tür
-  Leergutrücknahme



**SAFIX**

Sanitär  
Heizung  
Haustechnik



Zürcherstrasse 117 8953 Dietikon  
www.safix.ch  
043 243 81 46

Ihr Partner für Verwaltung von Stockwerkeigentum & Mietliegenschaften, Hauswartungen, Reinigungen & vieles mehr...

**AZ-Plus GmbH**



**Gebäudemanagement**  
Hauswartungen / Reinigungen

044 741 50 50 • www.az-plus.ch • info@az-plus.ch



**IVAG**  
Indermaur Verwaltungs AG

Liegenschaftsverwaltung  
Liegenschaftsverkauf  
Verwaltung  
Stockwerkeigentum  
Erstvermietung  
Beratung

Weingartenstrasse 8  
8953 Dietikon  
Telefon 044 740 94 35  
www.ivag.ch  
Mitglied: SVIT und  
Bewertungsexperten-Kammer

## Ganz in Ihrer Nähe!

**Natürlich für alle!**

- Getränkemarkt/Festservice
- UFA-Qualitätsfutter
- Haus- und Gartenartikel
- Do-it-Bereich
- Freizeitartikel
- AGROLA-Heizöl
- AGROLA-Tankstellen
- Autowaschanlage

**Kommen Sie vorbei – wir beraten Sie gerne!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
**LANDI – angenehm anders**

**Landi**  
FURT- UND  
LIMMATTAL  
Genossenschaft

**LANDI Regensdorf**  
Breitestrasse 15  
8106 Adlikon  
Tel 058 476 55 55

**LANDI Würenlos**  
Grosszelgstrasse 16  
5436 Würenlos  
Tel 058 476 55 66

**LANDI Dietikon**  
Schöneggstrasse  
8953 Dietikon  
Tel 058 476 55 77

www.landifurt-limmattal.ch